

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **102 (1984)**

Heft 294

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 55,-, halbj. Fr. 33,-, Ausland Fr. 70,- jährlich
Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 60 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 55,-, un semestre fr. 33,-, étranger fr. 70,- par an
Annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 60 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés.

No 294 – 4481

Bern, Samstag, 15. Dezember 1984
Berne, samedi, 15 décembre 1984

102. Jahrgang
102e année

No 294 – 15. 12. 1984

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Genève, Jura.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 334911-334953

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Verdienste verunfallter Arbeitnehmer im 3. Quartal 1984 – Gains des travailleurs accidentés au 3e trimestre 1984.

Bauausschreibung.

Private Anzeigen – Annonces privées – Annunci privati

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Ausfall des Schweizerischen Handelsamtsblattes während Weihnachten und Neujahr

Das Schweizerische Handelsamtsblatt fällt an den nachstehenden Tagen aus:

24., 25., 26. und 31. Dezember 1984; 1. und 2. Januar 1985.

Suppression de la Feuille officielle suisse du commerce durant Noël et Nouvel An

La Feuille officielle suisse du commerce sera supprimée les jours suivants:

24, 25, 26 et 31 décembre 1984; 1er et 2 janvier 1985.

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautionnés et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Bern

(5643)

Gemeinschuldnerin: Weber Doris, Restaurateurin, Hotel Bären, 2575 Täuffelen.

Datum der Konkurseröffnung: 27. November 1984 (ordentliches Verfahren).

Eingabefrist: bis 15. Januar 1985.

Die erste Gläubigerversammlung findet statt, Mittwoch, 19. Dezember 1984, 14 Uhr, im Restaurant Kreuz, in 2560 Nidau.

Für den Fall, dass die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und sich die Mehrheit der Gläubiger bis zum 15. Januar 1985 nicht gegenseitig schriftlich beim Konkursamt Nidau ausspricht, erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die vorhandenen Aktiven sofort zu liquidieren.

Allfällige Eigentumsansprüche sind innert nämlicher Frist anzumelden.

2560 Nidau, den 15. Dezember 1984

Konkursamt Nidau:
M. Bächler

Kt. Luzern

(5641)

Gemeinschuldnerin: Lächli Ursula, Hofrain, 6205 Eich, Inhaberin der ehemaligen Firma Fira-Sun, U. Lächli, Import und Export von Textilien, Vertrieb von Kosmetika, Eich, sowie der Fancy-Mode, Eich, der Firma Sira-Soon, Horw.

Konkurseröffnung: 12. Oktober 1984, zufolge Konkursbetreibung.

Eingabefrist: 12. Januar 1985.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6018 Buttisholz, den 11. Dezember 1984

Konkursamt Sursee

Kt. Schwyz

(5625)

Gemeinschuldnerin: Bastri AG, Hauptstrasse 64, 8840 Einsiedeln (Handel mit Souvenirs usw.).

Datum der Konkurseröffnung: 18. Oktober 1984.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. Januar 1985.

Verwertung der Aktiven:

Soweit bewegliche Sachen in die Konkursmasse fallen, erachtet sich die Konkursverwaltung als von den Gläubigern ermächtigt, freihändig Verwertung durchzuführen, sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger innert 10 Tagen seit dieser Bekanntmachung schriftlich beim Konkursamt dagegen Einsprache erhebt. Innert der gleichen Frist können die Gläubiger schriftliche Kaufsofferten für die beweglichen Sachen einreichen.

8840 Einsiedeln, den 5. Dezember 1984 Konkursamt Einsiedeln
Sachwalter: i. A. F. Stössel,
8834 Schinddellegi.

Kt. Zug

(5637)

Gemeinschuldnerin: Swiss Interagro Holding AG, Chamerstrasse 56, 6300 Zug.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Oktober 1984 (Entscheid des Bundesgerichts).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 7. Januar 1985.

6300 Zug, den 10. Dezember 1984

Konkursamt Zug

Kt. Zug

(5669)

Gemeinschuldnerin: Finawo AG, Alpenstrasse 14, 6300 Zug.

Datum der Konkurseröffnung: 15. November 1984.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 7. Januar 1985.

6300 Zug, den 12. Dezember 1984

Konkursamt Zug

Kt. Basel-Stadt

(5638)

Vorläufige Konkursanzeige

Über OHL-Verlags-AG, Im Hirshalm 49, Riehen BS, wurde am 6. Dezember 1984 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 15. Dezember 1984

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen

(5668)

Gemeinschuldnerin: IBC Handels AG, Ausserdorf 111, 9477 Trübbach.

Konkurseröffnung: 3. Oktober 1984.

Summarisches Verfahren Art. 231 SchKG (Verfügung 6. Dezember 1984).

Eingabefrist für Forderungen: bis 5. Januar 1985 (Wert 3. Oktober 1984).

9475 Sevelen, den 15. Dezember 1984

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
M. Gamma

Kt. Graubünden

(5671)

Gemeinschuldnerin: Santschi Lore, Aspermontstrasse 24, 7000 Chur, früher: Restaurant Au Réduit, St. Moritz.

Datum der Konkurseröffnung: 26. November 1984.

Summarisches Verfahren gem. Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 5. Januar 1985.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Verfahrenskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von mindestens Fr. 3000.- innert 10 Tagen bezahlt.

7000 Chur, den 12. Dezember 1984

Konkursamt Chur:
U. Ardtser

Kt. Aargau (5645) Gemeinschuldner: Herrchen Ernst Adolf, 1927, deutscher Staatsangehöriger, Bauingenieur HTL, im Roggebode 5, 5400 Baden. Datum der Konkurseröffnung: 21. November 1984 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: 4. Januar 1985. 5400 Baden, den 7. Dezember 1984 Konkursamt Baden	Kt. Aargau (5639) Gemeinschuldner: Tschanz Bernhard, geboren 1928, von Oppligen BE, Ing. HTL, Konradstrasse 15, 5000 Aarau. Datum der Konkurseröffnung: 28. November 1984 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: bis 4. Januar 1985. 5036 Oberentfelden, den 15. Dezember 1984 Konkursamt des Bezirks Aarau, 5036 Oberentfelden	Ct. Ticino (5650) Fallita: Agim SA., Bellinzona. Data dei decreti di apertura e sospensione: 25 settembre 1984 e 5 dicembre 1984. La procedura fallimentare sarà ritenuta definitivamente chiusa per mancanza di attivo, se nessun creditore ne richiederà la continuazione entro 10 giorni dalla presente pubblicazione, anticipando fr. 2000.– a garanzia delle spese. L'ufficio si riserva di chiedere ulteriori anticipi se la somma richiesta risultasse insufficiente. 6500 Bellinzona, l'11 dicembre 1984 Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: W. Paioni, uff.
Kt. Aargau (5644) Gemeinschuldner: Wolf Kurt, 1941, von Kerzers FR, Tapezierer, Schulstrasse 20, 5415 Nussbaumen, Geschäft: Teppich Studio Wolf, Spezialgeschäft für Teppiche, Vorhänge und Inneneinrichtungen, Markthof, Schulstrasse 2, 5415 Nussbaumen. Datum der Konkurseröffnung: 21. November 1984. Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: bis 4. Januar 1985. Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis längstens 4. Januar 1985 schriftlich Einspruch beim Konkursamt Baden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Die vom Gemeinschuldner unter Nr. 108 867 ausgestellten Grossstenerklärungen werden hiermit widerrufen. 5400 Baden, den 7. Dezember 1984 Konkursamt Baden	Ct. de Neuchâtel (5642) Faillie: Langatronic S.A., rue de la Jaluse 4c, 2400 Le Locle (Ateliers à La Chaux-de-Fonds, Crêt 5-7, et à Montilier FR). Date de l'ouverture de la faillite: 22 novembre 1984. Liquidation sommaire, art. 231 LP, ordonnée le 10 décembre 1984. Délai pour les productions: 4 janvier 1985 (inclusivement). Le no de grossiste 543.816 est à révoquer. 2400 Le Locle, le 15 décembre 1984 Office des faillites	Ct. du Valais (5626) Failli: Muggli Charles, de Charles, né le 27 avril 1941, originaire de Meggen LU, domicilié à 1896 Vouvy, rue du Vieux-Port 10. Date de l'ouverture de la faillite: 27 juillet 1984. Par décision du 4 décembre 1984, le juge-instructeur du district de Monthey a prononcé la suspension de la liquidation de cette faillite suite de constatation de défaut d'actif. La faillite sera sans autre clôturée si aucun créancier ne demande la continuation de la liquidation dans les 10 jours dès la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, en effectuant notamment une avance de frais de fr. 1500.– sous réserve d'avances futures (art. 230 al. 2 LP). 1870 Monthey, le 7 décembre 1984 Office des faillites de Monthey: J.-P. Detorrené, proposé
Kt. Aargau (5670) Vorläufige Konkursanzeige Das Bezirksgericht Bremgarten hat am 25. Oktober 1984 über die Stabu Bau- und Handels AG, in der Gupf 5, 5610 Wohlen, den Konkurs eröffnet. Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später. 5400 Baden, den 12. Dezember 1984 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden	Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG 230) Suspension de la liquidation (LP 230) Sospensione della procedura (LEF 230)	Kollokationsplan – Etat de collocation (SchKG 249–251) – (LP 249–251) Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird. L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.
Kt. Aargau (5648) Gemeinschuldner: Riedi Peter, geboren 1954, Angestellter, von Sedrun GR, in Spreitenbach AG, Bahnhofstrasse 100. Datum der Konkurseröffnung: 18. Oktober 1984 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: 4. Januar 1985. 5400 Baden, den 15. Dezember 1984 Konkursamt Baden	Kt. St. Gallen (5651) Gemeinschuldner: Schirmer-Zellweger Kurt, von St. Gallen, geboren 1. Februar 1927, Schlosser, Heimatstrasse 12, 9008 St. Gallen. Konkurseröffnung: 24. Oktober 1984. Einstellungsverfügung: 6. Dezember 1984. Der Konkurs bleibt eingestellt, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit Veröffentlichung der Einstellungsverfügung im Schweizerischen Handelsamtsblatt die Durchführung des Verfahrens anbegehrt und hierfür einen Kostenvorschuss von Fr. 1500.– leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten). 9004 St. Gallen, den 10. Dezember 1984 Konkursamt des Kantons St. Gallen: Rühemann	Graduatoria (LEF 249–251) La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.
Kt. Aargau (5649) Gemeinschuldner: Amrein Kurt, geboren 1938, Chauffeur, von Malters LU, in 5610 Wohlen AG, zurzeit in 5623 Boswil, Zentralstrasse 18. Datum der Konkurseröffnung: 25. Oktober 1984 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: 4. Januar 1985. 5400 Baden, den 15. Dezember 1984 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden	Kt. Graubünden (5673) Schuldnerin: Finura Treuhand AG, vertreten durch Verwaltungsrat H. U. Marti, Sennhüttenstrasse 37, 8810 Horgen. Konkurseröffnung: 24. September 1984. Einstellungsverfügung mangels Aktiven: 12. Dezember 1984. Sofern kein Gläubiger bis zum 27. Dezember 1984 die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig zur Deckung der Verfahrens-kosten einen Vorschuss von Fr. 3000.– leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen. 7000 Chur, den 12. Dezember 1984 Konkursamt Chur: U. Ardsür	Kt. Zürich (5627) Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über Bernet Urs, geboren 26. November 1953, von Gommiswald SG und Wallisellen ZH, Kaufmann, Brauerstrasse 34, 8004 Zürich, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzel-firma Bernie's Music, Urs R. Bernet, Chur, liegen der Kollokations-plan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aussersihl-Zürich, Badenerstrasse 156, 8004 Zürich, zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handels-amtsblatt vom 15. Dezember 1984 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig. Innert der gleichen Frist sind beim Bezirksgericht Zürich als Auf-sichtsbehörde schriftlich einzureichen: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke. 8004 Zürich, den 8. Dezember 1984 Konkursamt Aussersihl-Zürich
Kt. Aargau (5647) Gemeinschuldner: Schmid Alphons, geb. 1917, alt Unternehmer, von Zürich, in Vogelsang AG, Limmatstrasse 12. Datum der Konkurseröffnung: 31. Oktober 1984 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: 4. Januar 1985. 5400 Baden, den 15. Dezember 1984 Konkursamt Baden	Kt. Aargau (5652) Das Bezirksgericht Baden eröffnete am 25. Oktober 1984 über den Nachlass des am 2. April 1984 verstorbenen Hug Herbert, geboren 1960, gewesener Filial-Stellvertreter, von Schwaderloch, in 5415 Nussbaumen, wohnhaft gewesen, das konkursamtliche Liquidationsverfahren, stellte es aber mit Beschluss vom 29. November 1984 mangels Aktiven wieder ein. Falls nicht bis zum 29. Dezember 1984 die Durchführung der Liquidation verlangt wird, unter gleichzeitiger Leistung eines Kostenvorschusses von Fr. 2000.– (Nachforderungsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt. 5400 Baden, den 15. Dezember 1984 Konkursamt Baden	Kt. Luzern (5675) Kollokationsplan und Inventar Im Konkurs über Fräfel Christof Alexander, geboren 17. Dezember 1962, von Uzwil SG, Hochartrasse 35, Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen. Erfolgt keine Anfechtung, wird der Plan rechtskräftig. Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das Inventar auf. 6000 Luzern, den 12. Dezember 1984 Konkursamt Luzern-Stadt
Kt. Aargau (5646) Gemeinschuldner: Weber Otto, geb. 1952, Schaler, von Schmied-rued AG, in Wettingen AG, Mattenstrasse 20. Datum der Konkurseröffnung: 7. November 1984 (Insolvenzerklärung). Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: 4. Januar 1985. 5400 Baden, den 15. Dezember 1984 Konkursamt Baden	Kt. Aargau (5672) Das Bezirksgericht Zurchach eröffnete mit Urteil vom 17. Oktober 1984 den Konkurs über Buchmeier Lore, geboren 1939, Hausfrau, von Schmitzen GR, in Leuggern, Hauptstrasse 523, wohnhaft gewesen, Inhaberin der Einzel-firma Frau H. Buchmeier, Dorfmetzg, Leuggern, nun in 8451 Buchberg, Dorfstrasse 7, stellte aber das Verfahren mit Urteil vom 5. Dezember 1984 aufgrund von Art. 230 SchKG mangels Aktiven wieder ein. Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Dezember 1984 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 2000.– (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt. 5200 Brugg, den 12. Dezember 1984 Konkursamt Zurchach, 5200 Brugg	Kt. Luzern (5674) Im Konkurs über die SDS Vertriebs AG, Handel und Installationen von EDV-Anlagen, Burgerstrasse 5, Luzern, liegt der Kollokations-plan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen; widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird. Gleichzeitig liegt auch das Protokoll über die Eigentumsansprachen auf. 6000 Luzern, den 12. Dezember 1984 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(5657)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Bieri-Portmann Franz, geboren 9. November 1949, von Escholzmat LU, Schreiner, Chörbli 8, 6020 Emmenbrücke, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen. Erfolgt keine Anfechtung, wird der Plan rechtskräftig.

Gleichzeitig liegt auch das Inventar auf.

6020 Emmenbrücke, den 10. Dezember 1984

Konkursamt des Amtes Hochdorf
Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Kt. Schwyz

(5628)

Im Konkurs über die **Urania Electronics Ltd.**, Lachen, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe (5. Klasse) ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern bei mir und beim Konkursamt March in Lachen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung der nachträglich anerkannten Forderung sind innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Dezember 1984 durch Klageschrift beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes March in Lachen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan bezüglich dieser Forderung rechtskräftig.

8030 Zürich, den 7. Dezember 1984

Der a. a. Konkursverwalter:
Ernst Moor, lic. iur.
Reinacherstrasse 7, 8030 Zürich
Telefon 01 252 84 80

Kt. Glarus

(5654)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkursverfahren über **Agronomica AG**, früher Bankstrasse 4, 8750 Glarus, nun ohne Domizil, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen, widrigenfalls dieser als anerkannt betrachtet wird.

8750 Glarus, den 15. Dezember 1984

Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. St. Gallen

(5655)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes zufolge einer nachträglich zugelassenen Forderung

Gemeinschuldnerin: **Zillig & Sedlak AG**, Rorschacherstrasse, 9438 Lüdingen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 18. bis 27. Dezember 1984.

9475 Sevelen, den 15. Dezember 1984

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
T. Hardegger

Kt. Aargau

(5660)

Im summarischen Konkursverfahren des **Cammisa Francesco**, 1957, italienischer Staatsangehöriger, Automechaniker, Dorfstrasse 4, 8957 Spreitenbach, liegt der Kollokationsplan bezüglich nachträglichen Forderungseingaben den beteiligten Gläubigern neu auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes im Bezug auf diese Forderungen sind bis längstens 27. Dezember 1984 beim Bezirksgericht Baden einzureichen, andernfalls die Forderungen als anerkannt betrachtet werden.

5400 Baden, den 5. Dezember 1984

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

(5658)

Im summarischen Liquidationsverfahren des **Bösch Jakob**, geboren 1902, gewesener Rentner, von Wattwil SG, in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 17. August 1984, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Aarau in Oberentfelden zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans und Beschwerden gegen das Inventar sind längstens bis 27. Dezember 1984 beim Bezirksgericht Aarau bzw. beim Gerichtspräsidium Aarau anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Aarau in Oberentfelden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5036 Oberentfelden, den 15. Dezember 1984

Konkursamt des Bezirks Aarau,
5036 Oberentfelden

Kt. Aargau

(5659)

Im summarischen Verfahren des **Canik Jusuf**, geboren 1936, Weber, türkischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Strengelbach, Bleicheweg 14, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt des Bezirks Zofingen in Oberentfelden zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 27. Dezember 1984 beim Bezirksgericht Zofingen bzw. beim Gerichtspräsidium Zofingen anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Zofingen in Oberentfelden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5036 Oberentfelden, den 15. Dezember 1984

Konkursamt Zofingen,
5036 Oberentfelden

Ct. Ticino

(5653)

Si rende noto che presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è depositata a contare dal 17 dicembre 1984 la graduatoria nel fallimento **Silquini Emilio**, Gordola.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti all'autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito. In caso contrario, essa si considererà come riconosciuta.

6600 Locarno, l'11 dicembre 1984

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: G. F. Cavalli, uff.

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Zürich

(5661)

Im Konkursverfahren über **Pohl Heinz**, geboren 1924, von Zürich und Therwil BL, Sanitär-Techniker, Alsenstrasse 41, 8800 Thalwil, Inhaber der Einzelirma Sanitär-Pohl, Forchstrasse 182, 8032 Zürich, mit Geschäftsstelle in Thalwil, Schwandelstrasse 11 (Konkursöffnung: 29. Dezember 1982), liegt die Verteilungsliste samt Schlussrechnung den beteiligten Gläubigern während 10 Tagen, d. h. bis zum 27. Dezember 1984, beim Konkursamt Thalwil, Gotthardstrasse 16a, 8800 Thalwil, und bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung zur Einsicht auf. Beschwerden sind innert der Auflagefrist beim Bezirksgericht Horgen einzureichen.

Soweit die vorliegende definitive Verteilungsliste eine Wiedergabe der am 18. April 1984 aufgelegten provisorischen Verteilungsliste betreffend die Grund- und Faustpfandforderungen sowie die privilegierten Ansprüche darstellt, kann sie infolge Rechtskraft der provisorischen Verteilungsliste nicht mehr angefochten werden.

8400 Winterthur, den 15. Dezember 1984

Die a. a. Konkursverwaltung
im Konkurs über Heinz Pohl:
Treuhand- & Rechtspraxis
Ulrich Diener-Hafner
Obergasse 40, 8400 Winterthur

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Chiusura del fallimento

(LEF 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Freiburg

(5662)

Das Konkursverfahren über die Firma **Disco-Shop AG**, Handel mit Schallplatten und Tonträgern sowie Zubehör, Haslerstrasse 17, 3186 Düringen, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten des Sensebezirks, in Täfels, vom 23. November 1984, als geschlossen erklärt worden.

1700 Freiburg, den 11. Dezember 1984

Kantonales Konkursamt, Freiburg
Der Substitut: B. Meuwly

Kt. Schaffhausen

(5631)

Das Konkursverfahren über **Zimmermann Alfred**, Autocenter, am Stei 227b, 8225 Siblingen, jetzt Klettgauerstrasse 48, 8212 Neuhausen am Rheinfluss, ist durch Verfügung des Bezirksrichters Schleithem vom 4. Dezember 1984 als geschlossen erklärt worden.

8200 Schaffhausen, den 5. Dezember 1984

Konkursamt Schaffhausen

Ct. Ticino

(5630)

La procedura di liquidazione del fallimento **Mecallen SA**, officina meccanica, via Rinaldi, Mendrisio, è dichiarata chiusa con decreto 5 dicembre 1984 del pretore di Mendrisio-nord.

6850 Mendrisio, il 10 dicembre 1984

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: A. Calmi, uff.

Ct. de Vaud

(5629)

Par décision du 30 novembre 1984, le président du Tribunal du district de Morges a prononcé la clôture de la faillite de **Reteco SA**, commerce, courtage et location de produits ou marchandises, matériel pour piscines préfabriquées, siège à Villars-St-Croix.

1110 Morges, le 10 décembre 1984

Le préposé aux faillites:
Nicity

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Ct. de Vaud

(5632)

Par décision du 6 décembre 1984, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de **ICR Réalisations Commerciales SA**, exploitation d'ateliers mécaniques et garages, commerce et réparation de véhicules, avenue du Léman 37, à Lausanne, et ordonné la réintégration de cette société dans la libre disposition de ses biens.

1001 Lausanne, le 10 décembre 1984

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Kt. Aargau

(5676)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs **Hufschmid Peter**, geboren 1945, Architekt, von Diegen BL, in Stein, bringt das Konkursamt Rheinfelden am Freitag, 18. Januar 1985, 15 Uhr, im Restaurant Blume, in Magden, das nachstehende Grundstück öffentlich zur Steigerung:

GB Magden Nr. 3143, Plan 2, Parz. 3677
14,82 Aren Gebäudeplatz und Garten, Egg
im Bau befindliche Wohnhäuser Nr. 868 und 869
brandversichert zu je Fr. 230 000.–

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 700 000.–

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 30 000.– zu leisten, die vollumfänglich an den Kaufpreis angerechnet wird, sowie einen Verwertungsvorschuss von Fr. 7000.–.

Das Konkursamt behält sich das Recht vor, anlässlich der Steigerung nebst den erwähnten Baranzahlungen noch zusätzliche Sicherheiten für den gestundeten Kaufpreis zu verlangen.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 beziehungsweise die ab 1. Januar 1985 gültige Fassung vom 16. Dezember 1983 aufmerksam gemacht.

Die Steigerungsbedingungen liegen mit dem Lastenverzeichnis vom 16. bis 25. Dezember 1984 beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, auf.

Das Steigerungsobjekt kann am Steigerungstag ab 13.45 Uhr und nach Vereinbarung mit dem Konkursamt Rheinfelden besichtigt werden (Telefon 056 41 85 74). Weitere Auskünfte erhalten Sie ebenfalls unter derselben Telefonnummer.

5200 Brugg, den 12. Dezember 1984

Konkursamt Rheinfelden,
5200 Brugg

Ct. de Vaud

(54203)

Habitation – atelier de menuiserie

Vendredi 21 décembre 1984, à 14 h. 30, en salle des conférences, rue de Neuchâtel 1, Tour Bel-Air (11e étage), à Yverdon-les-Bains, l'office soussigné vendra aux enchères publiques, à tout prix, les immeubles désignés ci-dessous, appartenant à la masse en faillite de **Dériaz Julien & Fils**, société en nom collectif, à Yverdon-les-Bains, savoir:

Commune d'Yverdon-les-Bains

Rue de la Roselière 2 – RF parcelle 2404, feuille 63

Habitation no 3108 d'assurance-incendie 55 m²

Habitation et atelier de menuiserie no 3512 279 m²

d'assurance-incendie 1073 m²

Place-jardin 1407 m²

Surface totale

Mention d'accessoires de fr. 31 500.–

Estimation fiscale: fr. 300 000.–

Estimation de l'office des faillites

y compris la mention d'accessoires: fr. 450 000.–

L'immeuble comprend un atelier de menuiserie et dépendances, soit: un WC, un petit bureau et un petit local, au 1er étage, 2 chambres, un salon, un bureau, cuisine agencée, buanderie avec 1 douche, salle de bains avec WC, une chambre réduit.

Les conditions de vente, l'état des charges et l'état descriptif seront déposés à l'office des faillites d'Yverdon, dès le 3 décembre 1984, où ils pourront être consultés.

Visites sur rendez-vous tél. 024 23 11 25.

1400 Yverdon-les-Bains, le 16 novembre 1984

Office des faillites d'Yverdon:
Chautems, substitut

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Bewerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Kt. Luzern

Betriebsrechtliche Grundstücksteigerung Erste Publikation

Schuldner: Beuret Harry Charles, 1929, Hohlstrasse 18, 8004 Zürich, gegenwärtig in Regensdorf.

Zeit und Ort der Steigerung: Mittwoch, den 27. Februar 1985, 15 Uhr, im Gasthaus Kreuz, 6287 Aesch LU.

Eingabefrist: bis und mit 4. Januar 1985.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: vom 4. Februar 1985 bis und mit 13. Februar 1985 beim unterzeichneten Konkursamt, unter telefonischer Zeitvereinbarung.

Steigerungsobjekt: Grundstück Nr. 559 im Grundbuch Aesch, Plan 12, «Gräbenäcker», 1 ha 78 a 54 m² Acker, Wiese.

Katasterschätzung: Fr. 295 000.–.

Betriebsamtliche Schätzung (Betreibungsamt Aesch) des Grundstückes: Fr. 215 000.–.

Die Verwertung erfolgt auf Begehren des Grundpfandgläubigers im 1. Rang.

6020 Emmenbrücke, den 11. Dezember 1984

Konkursamt des Amtes Hochdorf
Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Kt. Luzern

Betriebsrechtliche Grundstücksteigerung Erste Publikation

Schuldner: Popp Theodor, 1921, früher Baldegstrasse 62, Hochdorf, nunmehr unbekannten Aufenthaltes.

Zeit und Ort der Steigerung: Donnerstag, den 28. Februar 1985, 15 Uhr, im Gasthaus Kreuz, 6285 Hitzkirch LU.

Eingabefrist: bis und mit 4. Januar 1985.

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: vom 4. Februar 1985 bis und mit 13. Februar 1985 beim unterzeichneten Konkursamt, unter telefonischer Zeitvereinbarung.

Steigerungsobjekt:

Grundstück Nr. 631 im Grundbuch Hitzkirch, Plan 5, «Schönegg», 10 a 72 m² offenes Land.

Katasterschätzung: Fr. 24 000.–.

Betriebsamtliche Schätzung des Grundstückes: Fr. 134 000.–.

Die Verwertung erfolgt auf Begehren der Grundpfandgläubigerin im 1. Rang.

6020 Emmenbrücke, den 11. Dezember 1984

Konkursamt des Amtes Hochdorf
Oberhofstrasse 5, 6020 Emmenbrücke

Nachlassverträge – Concordats Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) – (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldner ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les créanciers ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern

(5633) Im Nachlass-Stundungsverfahren der Firma Phytomed AG, Tschamerie, 3415 Hasle bei Burgdorf, das durch den Gerichtspräsidenten II von Burgdorf am 12. Oktober 1984 bewilligt wurde, findet die Gläubigerversammlung am Mittwoch, 16. Januar 1985, um 15 Uhr, im Restaurant Bären, Emmentalstrasse 120, in 3414 Oberburg, statt.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung, d. h. ab 6. Januar 1985 im Büro des Sachwalters, Konkursamt Burgdorf, Lyssachstrasse 83, 3400 Burgdorf.

Die Nachlass-Schuldnerin schlägt einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor. Somit sind anlässlich der Gläubigerversammlung auch die Liquidationsorgane (Liquidator, Gläubigerausschuss) zu wählen.

3400 Burgdorf, den 13. Dezember 1984

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Bruno Rüfenacht, Konkursbeamter

Kt. Aargau

(5679) Das Bezirksgericht Baden hat mit Beschluss vom 6. Dezember 1984 dem Gemeinschuldner Willemin Jean-Frédéric, 1941, von und wohnhaft gewesen in Courgevaux, Installateur, nun in Wettingen, Zehntenhof 2, eine Nachlass-Stundung von 4 Monaten gewährt.

Eingabefrist: 4. Januar 1985.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 6. Dezember 1984, unter Bezeichnung allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte und unter Beilage der Beweismittel beim Sachwalter anzumelden.

Gläubiger, die ihre Forderungen nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Ort und Zeit von Aktenaufgabe und Gläubigerversammlung werden später bekanntgegeben.

5401 Baden, den 15. Dezember 1984

Sachwalterin: Contrebag AG, Treuhand
Stadtturmstr. 8, Postfach 223, 5401 Baden

Ct. de Vaud

(5638) Société débitrice: Regommage Record SA, rue de Lausanne 57–59, Renens.

Date de l'octroi du sursis: 29 novembre 1984.

Durée du sursis: 4 mois, expirant le 29 mars 1985.

Commissaire au sursis: le préposé aux faillites de Lausanne.

Délai pour les productions: 4 janvier 1985, à adresser à l'office des faillites de Lausanne, sous peine pour les créanciers de se voir exclus des délibérations relatives au concordat.

Dépôt des pièces: dès le 16 février 1985 au bureau du commissaire, office des faillites, place de la Gare 10, 1003 Lausanne.

Assemblée des créanciers: le mardi 26 février 1985, à 14 h. 15, dans une salle du Palais de justice de Montbenon, Lausanne (entrée Est). Le commissaire ne donne aucune garantie quelconque pour le paiement des dettes contractées pendant le sursis concordataire.

1001 Lausanne, le 6 décembre 1984

Le commissaire au sursis:
M. Tavel, préposé

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages (SchKG 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Kt. Bern

(5665) Gesuchstellerin: Fa. Arnet Bau AG., Madretschstrasse 5, 2503 Biel, handelnd durch den Verwaltungsratspräsidenten Heinz Anton Arnet.

Datum der Verhandlung: Freitag, den 18. Januar 1985, um 9 Uhr, vor Richteramt V Biel, im Amthaus, Spitalstrasse 14, grosser Gerichtssaal Nr. 201.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages beim Unterzeichneten schriftlich einreichen bis zum 10. Januar 1985 oder sie mündlich in der Verhandlung anbringen.

2500 Biel, den 10. Dezember 1984

Der Gerichtspräsident V Biel
als Nachlassrichter:
Stöckli

Kt. St. Gallen

(5664) Mittwoch, den 23. Januar 1985, 8.30 Uhr, findet vor der II. Zivilkammer des Kantonsgerichtes in St. Gallen (Regierungsgebäude, Klosterhof 1) die Verhandlung über die Bestätigung des von Dr. Würth Willy, c/o Robert Hausmann, 9423 Altenrhein SG, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrages (Prozentvergleich, Nachlassvertrag im Konkurs) statt.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

9001 St. Gallen, den 10. Dezember 1984

Die Kantonsgerichtskanzlei

Kt. Aargau

(5663) Im Nachlass-Stundungsverfahren des Maag Bruno, Zelgli 296, 5705 Hallwil (Sachwalterin Risag GmbH, Kornweg 763, 5603 Staufen), findet die Verhandlung über den Nachlassvertrag vor Bezirksgericht Lenzburg am Donnerstag, 31. Januar 1985, 11 Uhr, statt.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen (Art. 304 Abs. 3 SchKG).

5600 Lenzburg, den 11. Dezember 1984

Bezirksgericht Lenzburg

Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

(SchKG 316d)

Kt. Luzern

(5666) Der Amtspräsident III von Luzern-Land hat mit Entscheid vom 30. November 1984 den von der Sevag Service und Verkauf AG, Grossmatte 30, Littau, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt.

Als Liquidationsorgane wurden bestellt:

Liquidator: Erwin M. Brügger, Sachwalterbüro, Kehlhofweg 4, 6043 Adligenswil.

Als Mitglieder des Gläubigerausschusses:

Kurt Beck, c/o Batec, Schalttafelbau AG, Chamerstrasse 68c, 6300 Zug.

Peter Imhof, c/o Luzerner Kantonalbank, 6000 Luzern

Georg Jaggi, c/o Verberx AG, Rötzmatweg 8, 4600 Olten.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

6043 Adligenswil, den 15. Dezember 1984

Der Liquidator:
Erwin M. Brügger, Sachwalter

Omologazione del concordato con abbandono dell'attivo

(LEF 316d)

Ct. Ticino

(5667) La pretura di Lugano-Distretto rende noto che con decreto 27 novembre 1984, intimato il 28 novembre 1984, cresciuto in giudicato, ha omologato il concordato con abbandono dell'attivo proposto ai propri creditori dalla società Edizioni Trelingue SA, Porza.

La delegazione dei creditori è nominata nelle persone dei signori:
– Arigoni Spartaco, c/o Gaggini e Bizzozero SA, Lugano
– Giordanello Alfio, c/o Soc. Ed. Corriere del Ticino SA, Lugano
– lic. iur. Riccardo Müller, c/o Avv. Hans Hochstrasser, Lugano,
e a liquidatore è designato il commissario del concordato signor lic. oec. HSG Francesco Pizzagalli, Lugano.

6900 Lugano, l'11 dicembre 1984

Il pretore straordinario:
Avv. Marco Peverelli

Tableau de distribution et compte final dans concordat par abandon d'actif

(LP 316p)

Ct. de Berne

(5635) Dans le concordat par abandon d'actif de Serexa Watch CO SA en liquidation concordataire, rue Hugli 2a, Bienne (domicile actuel: rue Dufour 51, 2502 Bienne, chez le liquidateur soussigné), les documents suivants sont déposés:

– tableau de distribution final (art. 316n LP)
– compte final avec état des frais (art. 316p LP).

Les créanciers concernés peuvent examiner ces pièces à l'adresse du liquidateur soussigné du 15 décembre 1984 au 4 janvier 1985.

Toute plainte relative au tableau de distribution est à adresser, dans le délai précité, à l'autorité de surveillance, conformément à l'art. 316n LP.

2502 Bienne, le 15 décembre 1984

Le liquidateur:
Jean Hirsbrunner
c/o Fiduciaire Verex SA
rue Dufour 51, 2502 Bienne

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Bern

(5636) Öffentliche Liegenschaftsteigerung nach Art. 316f SchKG

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Enicar AG in Nachlassliquidation, Solothurnstrasse 44, 2543 Lengnau, wird am Donnerstag, 24. Januar 1985, 14.30 Uhr, im Hotel Hirschen, 2543 Lengnau, öffentlich versteigert:

Lengnau, Grundbuchblatt Nr. 270, Wohnhaus-Fabrikgebäude Nr. 44 an der Solothurnstrasse, samt Tennishalle, Tennishaus, Veloständer, Gewächshaus mit Schopf, Parkplatzüberdachung, im Halte von 185 a 19 m² Hausplatz und Umschwung.

Amtlicher Wert Fr. 5 298 720.–
Schätzung der Liquidatorin Fr. 5 530 000.–

Das Zugehör ist bereits verwertet worden.

Die Steigerungsbedingungen liegen bis 15. Januar 1985 am Sitz der Liquidatorin auf.

Der Zuschlag erfolgt nach Doppelausruf (Art. 142 SchKG) an den Höchstbietenden ohne Rücksicht auf die Schätzungen.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag unter Anrechnung an den Zuschlagspreis eine Zahlung von Fr. 250 000.– in bar oder mit Bankcheck einer schweizerischen Gross-, Kantonal- oder Regionalbank zu leisten. Im weitem hat der Ersteigerer einen Kostenvorschuss von 2,5% des amtlichen Wertes bzw. des Zuschlagspreises, sofern dieser höher ist als der amtliche Wert, sowie einen Pauschalbetrag von Fr. 120 000.– für die Verwaltung und Verwertung der Liegenschaft durch die Liquidationsorgane vor dem Zuschlag in bar oder mittels Bankcheck zu bezahlen.

Das Objekt kann bis zum Vortag der Steigerung auf Voranmeldung hin besichtigt werden (Tel. 032 25 26 11).

Es wird ausdrücklich auf Art. 316f in Verbindung mit Art. 257 ff. SchKG, Art. 160 VZG sowie den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 aufmerksam gemacht. Erforderliche rechtskräftige Erwerbsbewilligungen oder Nachweise, dass eine Bewilligungspflicht nicht besteht, sind vor dem Zuschlag vorzulegen.

2503 Biel, den 15. Dezember 1984

Die Liquidatorin: Fiduco
Treuhandgesellschaft für
Industrie und Handel AG,
Mattenstr. 135, 2503 Biel

Ct. de Berne

(5680) Révocation de la déclaration de grossiste
Concordat par abandon d'actif: Victor Serex Watch SA, rue Hugli 2a, 2502 Bienne.

Les déclarations de grossiste émises par la maison sus-mentionnée sous n° 249.138 sont révoquées par cette publication.

2502 Bienne, le 15 décembre 1984

Le liquidateur:
Jean Hirsbrunner
c/o Fiduciaire Verex SA
Rue Dufour 51, 2502 Bienne

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

3. Dezember 1984
Pensionskasse II der Siemens-Albis Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 181 vom 7. 8. 1982, S. 2573). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 13. 11. 1984 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neumschreibung des Zwecks: Erfüllung des Gesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) für die Arbeitnehmer der Firma «Siemens-Albis Aktiengesellschaft», in Zürich. Die Stiftung kann auch die Arbeitnehmer von mit der Firma wirtschaftlich oder finanziell verbundenen Firmen in ihre Tätigkeit einbeziehen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 8 Mitgliedern.

3. Dezember 1984
Unterstützungsfonds der Angestellten und Arbeiter der Firma Ernst Jost AG, in Dübendorf (SHAB Nr. 193 vom 20. 8. 1983, S. 2917). Die Unterschriften von Dr. Achilles Ackermann und Georg Mengelt sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Max F. Hofer, von Rothrist, in Ittigen, Präsident des Stiftungsrates; Marcel Weber, von Horgen, in Erlenbach ZH, und Othmar Elsener, von und in Menzingen, Mitglieder des Stiftungsrates. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten, und zwar in der Weise, dass einerseits Max F. Hofer, Präsident des Stiftungsrates, und Gerhart Bieler, Vizepräsident des Stiftungsrates, und andererseits Marcel Weber und Othmar Elsener, Mitglieder des Stiftungsrates, nicht unter sich zeichnen dürfen.

3. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Expertisa Vorsorge-Beratungen AG, in Winterthur I (SHAB Nr. 259 vom 6. 11. 1982, S. 3550). Unterschrift von Bernhard Huber erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Rainer Isler, von Wohlen AG, in Teufen AR, Mitglied des Stiftungsrates.

3. Dezember 1984
Pensionskasse des Verlages G. Meyers Erben, in Zürich 8 (SHAB Nr. 48 vom 28. 2. 1981, S. 649). Unterschriften von Henri Marcel Schenk und Heinz Rohrer erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Carl Meyer, von Zürich und Hallau, in Jona; Reto Rödel, von Tartar, in Stäfa, und Claude Hertzschuch, von Cologny, in Genf, Mitglieder des Stiftungsrates.

3. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Texaco AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 77 vom 31. 3. 1984, S. 1137). Unterschrift von Annemarie Müller erloschen.

4. Dezember 1984
Rajneesh Foundation Europe, in Zürich 11, Baumackerstrasse 42 (eigene Büros) (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 21. 11. 1984. Zweck: Die Stiftung setzt ihre Mittel, hauptsächlich in Europa, für gemeinnützige Zwecke und speziell für die Verbreitung der religiösen Lehren und Botschaften von Bhagwan Shree Rajneesh durch Neo-Sannyas (laut Stiftungsurkunde eine dort näher umschriebene Religionspraxis) ein. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 oder mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird durch die Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Rosemary Plush, australische Staatsangehörige, in Köln (D), Präsidentin des Stiftungsrates; Martine Collier, französische Staatsangehörige, in Köln (D), Mitglied des Stiftungsrates, und Ursula Zimmermann, von Oberflachs, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

4. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Holder & Huber AG, Elektrotechnische Unternehmung, 8108 Dällikon, in Dällikon (SHAB Nr. 30 vom 5. 2. 1983, S. 422). Die Unterschrift von René Hiltmann ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Spälti, von Zürich, in Adliswil, und Heinrich Zweifel, von und in Wädenswil, Mitglieder des Stiftungsrates; sie zeichnen nicht unter sich.

4. Dezember 1984
Unterstützungsfonds der Schuhhaus Walder AG, in Wangen-Brüttellen (SHAB Nr. 199 vom 27. 8. 1983, S. 2999). Dr. Hans Morger, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Dietlikon.

4. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Schweizerischen Kaufmännischen Stellenvermittlung, in Zürich 1 (SHAB Nr. 246 vom 20. 10. 1984, S. 3728). Die Unterschrift von Viktor Gistler ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Alice Birchmeier, von Würenlingen, in Horgen, Vizepräsidentin des Stiftungsrates; sie zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit Emmeline Audeoud, Mitglied des Stiftungsrates.

4. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Firma Moeschlin AG Winterthur, in Winterthur I (SHAB Nr. 294 vom 14. 12. 1968, S. 2710). Die Unterschrift von Kurt Hunziker ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ferdinand Adolf Stutz, von Matzingen, in Andelfingen, Präsident des Stiftungsrates.

4. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Firma Otto Pfenninger AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 275 vom 23. 11. 1974, S. 3139). Unterschrift von Ernst Keller erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Zweifel, von Linthal, in Adliswil, Mitglied des Stiftungsrates.

4. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Firma J. Hochstrasser AG, in Kloten (SHAB Nr. 55 vom 6. 3. 1976, S. 643). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hedwig Brunner, von und in Kloten, Mitglied des Stiftungsrates.

5. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Firma Salea AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 72 vom 26. 3. 1983, S. 1018). Die Unterschriften von François E. Auberson, Urs Kessler und Norbert Jaussi sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Robert Lurz, von Oberrieden, in Horgen, Präsident; Werner Baumann, von Stein am Rhein, in Unterägeri, und Silvia Zellweger, von Diepoldsau, in Bubikon, Mitglieder des Stiftungsrates. Neue Adresse: Zentralstrasse 37, Zürich 3, bei der Salea AG.

5. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Hans Schaub AG, in Fällanden (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1289). Die Mitglieder des Stiftungsrates, Hans Schaub, Präsident, und Susanna Schaub, sind nun auch Bürger von Fällanden. Hubert Fellner, Vizepräsident, wohnt nun in Wetzikon ZH.

5. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Muralto Wohnungseinrichtungen (AG), Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1980, S. 945). Unterschrift von Erich Felder erloschen. Peter Gühl, nun in Freienbach, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident des Stiftungsrates, sondern nun als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hans Peter Hueni, von Horgen, in Littau, Mitglied des Stiftungsrates.

5. Dezember 1984
Fürsorgestiftung der Firma Bloch-Brandeis AG, in Embrach (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 801). Unterschrift von Georg Krähnbühl erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Daniel Scheitlin, von St. Gallen, in Bassersdorf, Mitglied des Stiftungsrates.

5. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der John Valentine Fitness Clubs AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 169 vom 23. 7. 1983, S. 2575). Unterschrift von Johann Babst erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ruth Roth, von Unterseen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse: Tödistrasse 49, in Zürich 2, bei der Firma John Valentine Fitness Clubs AG.

5. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Firma Aumann & Co AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1982, S. 561). Die Unterschrift von Karl Schanz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Nufer, von Sarnen, in Volketswil, Mitglied des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984
Stiftung Ruth Hütli, in Zürich 10, Regensdorferstrasse 142 (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 9. 1984. Die Stiftung bezweckt, einzelnen Schlüsselkindern im Schülerclub des Schulhauses Nordstrasse Beiträge an die Kosten der Betreuung zu leisten. Falls der Schülerclub des Schulhauses Nordstrasse aufgelöst würde, widmet sich die Stiftung der Unterstützung von Schlüsselkindern im Schulkreis Zürich-Waldberg, und zwar für die Kosten der Betreuung. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 5 oder mehr Mitgliedern. Für die Stiftung führen Einzelunterschriften: Alfred Bohren, von Zürich und Grindelwald, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Urs Rudin, von Basel, in Zürich, Mitglied und Kassier des Stiftungsrates; Eva Andrist, von Oberwil im Simmental und Zürich, in Zürich, Mitglied und Protokollführerin des Stiftungsrates, und Esther Grütter, von Basel, in Zumikon, Mitglied des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984
Wohlfahrtsfonds der Schulthess Polygraphischer Verlag AG, in Zürich 1, Zwingliplatz 2, c/o Schulthess Polygraphischer Verlag AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 7. 11. 1984. Zweck: Erbringung von Vorsorgeleistungen an die Mitarbeiter (inklusive Kader) der Firma «Schulthess Polygraphischer Verlag AG», in Zürich, und wirtschaftlich oder finanziell eng mit der Stifterfirma verbundene Unternehmen sowie an die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Mitarbeiter, insbesondere bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Alter und Tod, in Härtefällen oder bei allgemeiner unverschuldeter Notlage; kann Arbeitgeberbeiträge für die paritätische Personalvorsorgestiftung der Stifterfirma finanzieren sowie allfällige weitere Zusatzleistungen im Hinblick auf das Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) oder Leistungen für andere Personalvorsorgeeinrichtungen sowie Vorsorgeleistungen zusätzlich zu einer paritätischen Vorsorgeeinrichtung erbringen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Heinrich Albers-Schönberg, von Meilen, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Dr. Ulrich Albers, von Meilen, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, und Werner Stocker, von Thayngen, in Oberrieden.

6. Dezember 1984
Vorsorgeeinrichtung der Hans Kohler AG, in Zürich 2, Claridenstrasse 20, bei der Hans Kohler AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 26. 6. 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Hans Kohler AG», in Zürich, sowie mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Organ der Stiftung: Stiftungsrat von 4 Mitgliedern. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Hans Richard Kohler, von Liesberg, in Künsnacht ZH, Präsident des Stiftungsrates, sowie Dr. Hans Hüsey, von Safenwil, in Zumikon; Peter Lehmann, von Schneisingen, in Oberglatt, und Mario De Nicolo, von und in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984
Wohlfahrtsfonds der Schweizerischen Revisionsgesellschaft AG, in Zürich 6 (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1984, S. 3309). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 2. 11. 1984 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: Revis-Stiftung der Schweizerischen Revisionsgesellschaft. Neumschreibung des Zwecks: Ergänzung der Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Schweizerische Revisionsgesellschaft», in Zürich, und der angeschlossenen Unternehmen, ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt unterhalten hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität sowie in besonderen Fällen von Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage; kann auch Leistungen an die Personalvorsorgestiftung der Schweizerischen Revisionsgesellschaft, Zürich, und an andere steuerbefreierte Personalvorsorgeeinrichtungen der Schweizerischen Revisionsgesellschaft oder von angeschlossenen Unternehmen erbringen. Der Stiftungsrat besteht aus mehreren Mitgliedern.

6. Dezember 1984
Fürsorgestiftung der Firma W. Tuchschnid & Co vormals Ernst Holzscheller & Co in Meilen, bisher in Meilen (SHAB Nr. 5 vom 7. 1. 1978, S. 56). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 12. 11. 1984 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: Fürsorgestiftung der Firma W. Tuchschnid & Co. Neuer Stützpunkt: Glärnischstrasse 30, c/o Walter Tuchschnid. Neumschreibung des Zwecks: Vorsorge für Arbeitnehmer der Firma «W. Tuchschnid & Co», in Feuerthalen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage; ferner Vorsorge für die Arbeitgeber sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; kann durch Beschluss des Stiftungsrates und mit Genehmigung der Stifterfirma auch das Personal von mit der Stifterfirma wirtschaftlich eng verbundenen Firmen anschliessen, sowie Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreierte Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Stifterfirma oder eine mit ihr wirtschaftlich eng verbundene Firma angeschliessen ist; insbesondere kann auch Finanzierungen reglementarischer Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen machen. Stiftungsrat von mindestens 2 Mitgliedern. Unterschrift von Margaretha Leu erloschen.

6. Dezember 1984
Fürsorgefonds der O. Roth & Co AG, in Uster (SHAB Nr. 222 vom 22. 9. 1984, S. 3390). Unterschrift von Alfred Roth erloschen. Alfred O. Roth führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ulrich Ph. Roth, von Niederbipp, in Uster, Mitglied des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Orgelbau Th. Kuhn AG, in Männedorf (SHAB Nr. 169 vom 23. 7. 1983, S. 2575). Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Dieter Rüfenacht, von Hasle bei Burgdorf, in Hombrechtikon, Mitglied des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Seestrasse 141, c/o Orgelbau Th. Kuhn AG.

6. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Firma Gross-Garage Letziggraben AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1971, S. 1516). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Rocco Impusino, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Belag Bauelement AG, Rümlang und Bakisa AG, Zürich, in Rümlang (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1982, S. 718). Die Unterschrift von Ernst Knecht ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Hans Stutz, von und in Uitikon, Präsident des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Junger, von Zürich, in Geroldswil, und Hanspeter Stutz, von und in Uitikon, Mitglieder des Stiftungsrates.

7. Dezember 1984
Vorsorgestiftung L. Kissling & Co AG, in Zürich 11, Schärenmoosstrasse 76, c/o L. Kissling & Co AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 6. 11. 1984. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der L. Kissling & Co AG, Maschinenfabrik, in Zürich 11 sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen und Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Arbeitslosigkeit, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von zwei oder mehr Mitgliedern sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung führen Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Kissling, von Olten, in Wallisellen, Präsident; Erich Stündt, von Dübendorf, in Wallisellen, Sekretär; Hans Flury, von Lommiswil, in Wallisellen, und Hans Forrer, von Sirmach, in Dübendorf, Mitglieder des Stiftungsrates.

7. Dezember 1984
BVG-Personalvorsorgestiftung der HGZ-Maschinenbau AG, in Zürich 11, Zehntenhausstrasse 15–21, bei der HGZ-Maschinenbau AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 1. 11. 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «HGZ-Maschinenbau AG», Zürich, und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung geschieht mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Peter Sager, von Gränichen, in Boppelsen, Präsident des Stiftungsrates, oder Albert Meury, von Basel, in Stadel, Mitglied des Stiftungsrates, je mit Kurt Saurenmann, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, oder Erhard Brunner, von Schmiedrued, in Oberrohrdorf, Mitglied des Stiftungsrates; die beiden Erstgenannten einerseits und die beiden Letztgenannten andererseits zeichnen somit nicht untereinander.

7. Dezember 1984
Stiftung für das Personal der Friedrich Steinfels AG in Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1984, S. 4190). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 26. 11. 1984 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungsbefürwortigen Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

7. Dezember 1984
Personalstiftung der Firma E. Enz AG, Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 217 vom 16. 9. 1961, S. 2698). Neue Adresse: Sihlquai 75, in Zürich 5, c/o E. Enz AG.

7. Dezember 1984
Stiftung für die obligatorische Personalvorsorge der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2, Mythenquai 50/60, bei der Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 1. 11. 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der «Schweizerischen Rückversicherungs-Gesellschaft», in Zürich, sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Organ der Stiftung: Stiftungsrat von 4 Mitgliedern. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Einzelunterschrift durch: Dr. Hermann Odematt, von Zürich und Buochs, in Zürich, Vorsitzender des Stiftungsrates, sowie Rudolf Oberle, von Full-Reuenthal, in Langnau am Albis, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern – Berne – Berna

Büro Aarberg

5. Dezember 1984
Personalvorsorgestiftung der Firma Christen Holz AG, in Lyss (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1975, S. 220). Mit Stiftungsratsbeschluss, genehmigt durch die Justizdirektion des Kantons Bern am 23. Oktober 1984, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Zweck der Stiftung ist neu die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufkommen ist usw.; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder. Aus dem freien Stiftungsvermögen können auch Arbeitgeberbeiträge an andere steuerbefreierte Personalvorsorgeeinrichtungen für das Personal der Stifterfirma erbracht werden.

Büro Bern

3. Dezember 1984
Werner Buri-Stiftung, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss letztwilliger Verfügung (Kodizill) vom 30. Januar 1979 des Werner Buri sel., wohnhaft gewesen in Bern, eine Stiftung. Sie bezweckt: Unterstützung gemeinnütziger, steuerbefreiter Organisationen durch periodische Zuwendungen. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 1 oder mehreren Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Dr. Markus Schär, von Walterswil BE, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern, Präsident; Claudine Ammann-Buri, von Matzingen, in Bern, und Monique Pache-Buri, von Epalinges, in Muri bei Bern, Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Schaulplatzgasse 21, bei «Allgemeine Treuhand AG».

4. Dezember 1984

Hilfsskassenstiftung für die Vertreter der Firma Schwob & Cie. AG, Leineweberstr. 163, in Bern (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1978, S. 2233). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. September 1984 und Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 30. November 1984 auf Antrag des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern, ist diese Stiftung aufzuheben. Nachdem ihre Liquidation durchgeführt ist, wird sie gelöscht.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Marti-Unternehmungen, in Bern (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1984, S. 3819). Die Unterschrift von Hans Kunz, Sekretär, ist erloschen. Einzelunterschrift führt neu: Ulrich Schupbach, von Landiswil, in Worb, Mitglied des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984

Stiftung für ökumenische und historische Theologie, in Bern (SHAB Nr. 199 vom 28. 8. 1982, S. 2806). Die Unterschrift von Prof. Martin Klopfenstein, Mitglied, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Prof. Dr. Herwig Aldenhoven, österreichischer Staatsangehöriger, in Bern, und Prof. Christian Link, deutscher Staatsangehöriger, in Wabern, Gemeinde Köniz, Mitglied des Stiftungsrates.

7. Dezember 1984

Fürsorgestiftung für die Arbeiterschaft der Firma Stämpfli & Cie., AG, Bern, in Bern (SHAB Nr. 302 vom 23. 12. 1972, S. 3297). Die Unterschrift von Alfred Häubi, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Roger Schenk, von Eggwil, in Bern, Mitglied des Stiftungsrates.

Büro Biel

4. Dezember 1984

Fürsorgestiftung der Sabag AG Biel, in Biel (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1975, S. 2507). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 5. November 1984 und Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern vom 23. November 1984 wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Zweck der Stiftung ist die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen: an die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer selbst; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt seines Todes ganz oder zur Hauptsache aufkommen ist; ferner beim Fehlen solcher Personen, an seine Nachkommen, Eltern, Geschwister oder Geschwisterkinder; an den Arbeitnehmer im Falle von Invalidität, Krankheit oder Unfall seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder; für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsheimen oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals, wobei die Stiftung solche Einrichtungen auch selbst erwerben oder erstellen kann. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen sind nicht publikationspflichtig. Neue Adresse: Zentralstrasse 89a, c/o Firma Sabag AG Biel.

Büro Büren an der Aare

6. Dezember 1984

Stiftung für die Personalfürsorge der Firma Perles Elektrowerkzeuge und Motoren A.G., in Pieterlen (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1983, S. 590). Slavko Fatur, Herbert E. von Grünigen und Ernst Trachsel sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gehören dem Stiftungsrat an: Jvo Bogoev, jugoslawischer Staatsangehöriger, in Biel BE, als Präsident; Peter Zürcher, von Trubschachen, in Gumligen, als Sekretär (bisher Sekretär, ohne dem Stiftungsrat anzugehören); beide zeichnen kollektiv zu zweien.

Büro Langnau (Bezirk Signau)

5. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung Pflegeheim Bärau BVG-Kasse, in Langnau im Emmental. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. November 1984 eine Stiftung. Sie bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifter- bzw. Arbeitgeberfirma sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 4 bis 8 Mitgliedern. Die Stiftung wird durch folgende Kollektivzeichnungsberechtigte Personen vertreten: Ulrich Gerber, von und in Langnau im Emmental, Präsident des Stiftungsrates, sowie die beiden Geschäftsführer (ausserhalb des Stiftungsrates): Peter Bürgi, von Aarberg, und Hanna Lehmann, von Langnau im Emmental, beide in Langnau im Emmental. Domizil: Pflegeheim, 3552 Bärau.

5. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung Pflegeheim Bärau Zusatzkasse, in Langnau im Emmental. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. November 1984 eine Stiftung. Sie bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge für die Arbeitnehmer des Pflegeheims Bärau sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 bis 9 Mitgliedern. Die Stiftung wird durch folgende Kollektivzeichnungsberechtigte Personen vertreten: Ulrich Gerber, von und in Langnau im Emmental, Präsident des Stiftungsrates, sowie die beiden Geschäftsführer (ausserhalb des Stiftungsrates): Peter Bürgi, von Aarberg, und Hanna Lehmann, von Langnau im Emmental, beide in Langnau im Emmental. Domizil: Pflegeheim, 3552 Bärau.

Büro Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung Cominta, in Münsingen (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1983, S. 2305). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 30. Oktober 1984 und Verfügung der Justizdirektion des Kantons Bern, vom 12. November 1984, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Vorsorgeeinrichtung der Firma Kinder & Cie. AG, Münsingen. Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Firma Kinder & Cie. AG, sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität, wobei sie über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen kann. Die Organe der Stiftung sind: der paritätisch zusammengesetzte Stiftungsrat von 4 (bisher 5) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Heinz Vogeli, bisher Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Sekretär ausserhalb des Stiftungsrates ist Max Schweizer, von Ebnat-Kappel, in Konolfingen; er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Mitglied des Stiftungsrates.

Büro Trachselwald

5. Dezember 1984

Personal-Fürsorge Wiedmer Söhne Aktiengesellschaft, Wasen I. E., in Wasen im Emmental, Gemeinde Sumiswald (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1963, S. 2395). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 13. Dezember 1982, genehmigt durch den Gemeinderat von Sumiswald am 15. Juni 1983, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

5. Dezember 1984

Pensionskasse der Angestellten der Wiedmer Söhne Aktiengesellschaft, in Wasen im Emmental, Gemeinde Sumiswald (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1963, S. 2395). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 13. Dezember 1982, genehmigt durch den Gemeinderat von Sumiswald am 15. Juni 1983, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

5. Dezember 1984

Pensionskasse der Arbeiter der Wiedmer Söhne Aktiengesellschaft, in Wasen im Emmental, Gemeinde Sumiswald (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1963, S. 2395). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 13. Dezember 1982, genehmigt durch den Gemeinderat von Sumiswald am 15. Juni 1983, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

Luzern – Lucerne – Lucerna

4. Dezember 1984

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Scheid-Rusal AG, Gisikon, in Gisikon (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1982, S. 561). Ludwig Scheid ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neue Präsidentin mit Einzelunterschrift ist Ulrike Scheid, deutsche Staatsangehörige, in Luzern.

6. Dezember 1984

BVG-Stiftung der Aregger-Unternehmungen, in Buttisholz, Mühlemoos, bei der Stifterfirma, 6018 Buttisholz (Neueintragung). Stiftung laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 29. 11. 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und der mit ihr wirtschaftlich oder finanziell verbundenen Unternehmungen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 6 bis 14 Mitglieder. Präsident: Hans Aregger, von und in Buttisholz; Vizepräsident: Blasius Studhalter, von und in Horw; Aktuar: Edi Lipp, von Wolhusen, in Buttisholz, und Mitglied: Franz Erni, von Russwil, in Buttisholz; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Kollektivprokura zu zweien: Erwin Bachofer, von Buchrain und Kriens, in Buttisholz.

Obwalden – Obwald – Untervaldo Sopraselva

5. Dezember 1984

Stiftung «Gastarbeiter-Zentrum Obwalden», in Sarnen (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 72). Fritz Ochser, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied und Präsident des Stiftungsrates ist Marcel Halter, von und in Giswil; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Domizil: c/o Interelectric AG, Brüningstrasse 220, 6072 Sachseln.

6. Dezember 1984

Sarna-Jubiläumstiftung, in Sarnen. Neue Stiftung laut öffentlicher Urkunde vom 27. 11. 1984. Zweck: Förderung kultureller Bestrebungen, namentlich aber nicht ausschliesslich in der Innerschweiz und besonders im Kanton Obwalden. Verwaltung: Stiftungsrat von 5 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates. Es sind dies: Dr. Werner Guldinann, von Lostorf, in Utikon, Präsident; Carl Dudler, von Thal SG, in Meggen, Vizepräsident; und Quästor: Dr. Hansjörg Dietschi, von Laupersdorf, in Sarnen, Sekretär; Alfred von Ah, von und in Giswil, und Patricia Wirz, von und in Sarnen, Mitglieder. Domizil: c/o Sarna Kunststoff AG, Industriestrasse, 6060 Sarnen.

Zug – Zoug – Zugo

4. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Aktiengesellschaft Brinkmann International, in Zug (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1290). Neues Domizil: Grienbachstrasse 11, c/o Aktiengesellschaft Brinkmann International.

5. Dezember 1984

Stiftung für das Personal der Stadlin & Moos A.G., in Zug (SHAB Nr. 161 vom 12. 7. 1980, S. 2354). Die Unterschrift von Werner Braun, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Markus J. Berchold, von Seegraben, in Oberrohrdorf, Stiftungsratspräsident. Urs P. Graf, bisher Präsident, zeichnet kollektiv zu zweien nun als Delegierter des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984

Europäischer Wohlfahrtsfonds der Associated Merchandising Corporation, in Zug, c/o Fürsorge im Falle von Alter und Tod gegenüber denjenigen europäischen Angestellten der Associated Merchandising Corporation usw. (SHAB Nr. 122 vom 29. 5. 1982, S. 1737). Die Unterschrift von Wilma Bongli ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Phyllis Albertson, amerikanische Staatsangehörige, in New York (USA), Mitglied des Stiftungsrates. Neues Domizil: Gartenstrasse 2, c/o Dr. Paul Stadlin.

7. Dezember 1984

Stiftung Alterssiedlung Steinhäusen, in Steinhäusen (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 21. August 1984. Zweck: Errichtung und Betrieb einer Alterssiedlung (Altersheim und Alterswohnungen) in Steinhäusen. Stiftungsrat: 7 Mitglieder, Hans Rüttimann, von und in Steinhäusen, Präsident, und Niklaus Limacher, von Schlüpfheim, in Steinhäusen, Vizepräsident; Armin Hofstetter-Jans, von Steinhäusen und Mettmenstetten, in Steinhäusen, Aktuar, und Heinz Huber, von Mägenwil, in Steinhäusen, Kassier. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je zusammen mit dem Aktuar oder Kassier. Domizil: Neudorfstrasse 12a, 6312 Steinhäusen.

Fribourg – Freiburg – Friburgo

Bureau de Fribourg

Rectification

Fondation Hermann Elsner, à Fribourg (FOSC du 8. 12. 1984, no 288, p. 4382). Aloys Page (et non pas Page), de Chatonnaye, à Romont FR, a été nommé administrateur avec signature collective à deux avec le président ou le vice-président.

4 décembre 1984

Fondation de prévoyance en faveur du personnel d'Amplex, à Fribourg (FOSC du 14. 3. 1981, no 60, p. 813). Démission et radiation de la signature des administrateurs: Clive Legg, président; Francis Carrel, Joëlle Cousin, Robert Geering, Gerd Baumhof et Zulquer-nain Sheikh. Arnold Buhlmann (administrateur inscrit) a été nommé président; il continue à signer collectivement à deux. Anne-Françoise Bossens, d'Avry-devant-Pont, à Marly, a été nommée administratrice et secrétaire, avec signature collective à deux.

5 décembre 1984

Fondation de prévoyance en faveur du personnel d'Usiflamme S.A., à Villars-sur-Glané (FOSC du 20. 12. 1975, no 298, p. 3392). Nouveau domicile des administrateurs: Daniel Lauper, à Givisiez, et Pierre Bove, à Fribourg.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Lebern in Solothurn

30. November 1984

Personalfürsorgestiftung der Truninger A.G., bisher in Solothurn (SHAB Nr. 283 vom 2. 12. 1967, S. 3974). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 12. Januar 1983, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn (Beschluss vom 15. Februar 1983), wurde der Sitz nach Langendorf verlegt. Zweck: Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma in Langendorf, allenfalls für deren Hinterbliebene und Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Paul Truninger jun., von Kirchberg SG, in Bellach, Präsident, und Kurt Truninger, von Kirchberg SG, in Bellach, Mitglied. Paul Truninger führt Einzelunterschrift und Kurt Truninger Kollektivunterschrift zu zweien. Industriestrasse 9.

Büro Stadt Solothurn

5. Dezember 1984

Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma Fröhlicher AG, in Solothurn (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1983, S. 2305). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 17. 8. 1984, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn am 27. 11. 1984, wurde das Stiftungsstatut geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Änderung.

7. Dezember 1984

Personalfürsorgestiftung der Jecker AG, in Solothurn (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1977, S. 2510). Diese Stiftung wird infolge Anschlusses an die Personalfürsorgestiftung der Firma Schauffelberger AG, in Thun, gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 27. 11. 1984 aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

30. November 1984

Personalfürsorgestiftung der Birkhäuser AG, in Basel (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1979, S. 3246). Domizil nun: Elisabethenstrasse 15, bei Birkhäuser AG.

30. November 1984

Personalfürsorgestiftung der Ed. Köpfer AG, in Basel (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1391). Domizil nun: Zur Gempenfluh 78, bei Ed. Köpfer AG.

30. November 1984

Wohlfahrtsfonds der Doetsch, Grether & Cie. AG, in Basel, Steinertstrasse 23, bei Doetsch, Grether & Cie. AG (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 13. 11. 1984. Zweck: Gewährung von Unterstützung oder von Beiträgen an die Mitarbeiter der Stifterfirma und der mit ihr wirtschaftlich oder finanziell verbundenen Firmen sowie an deren Angehörige, an den Mitarbeiter im Fall von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder sonstiger Notlage des Mitarbeiters selbst, seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Mitarbeiters an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, zu deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes beigetragen hat; für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtsheimen zugunsten der Mitarbeiter. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Esther Grether, von und in Basel, Stiftungsratspräsidentin. Unterschrift zu zweien führen: Monique Steiner, von Langnau im Emmental, in Olten, und Gian Barth, von Guard, in Binningen, beide Stiftungsratsmitglieder.

30. November 1984

Fürsorgefonds Confidia, in Basel, Strassburgerallee 127, bei Confidia Holding AG (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 26. 11. 1984. Zweck: Fürsorge für Personen, die in der Stifterfirma und denjenigen Gesellschaften, an denen die Stifterfirma massgeblich beteiligt ist (Tochtergesellschaften), tätig sind, sowie für deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Othmar Humbel, von Birnenstorf AG, in Binningen, Stiftungsratspräsident, sowie Herbert Krall, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, und Ruth Kenel, von Arth, in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

3. Dezember 1984

Stiftung Unser Weg zum Meer, in Basel (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 73). Unterschrift Paul Wenger, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Geschäftsführer mit Unterschrift zu zweien neu: Erwin Lehmann, von Eggwil, in Schönenbuch.

3. Dezember 1984

Vorsorgestiftung BVG der Wassermann AG, in Basel, Hardstrasse 43, bei Wassermann AG (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 28. 11. 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmen sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Wolfgang Wassermann, von Basel, in Bottmingen, Stiftungsratspräsident, sowie Konrad Schmidlin, von Basel, in Münchenstein; Marco Stehlin, von Basel, in Reinach BL, und Hanspeter Horstmann, von Basel, in Riehen, Stiftungsratsmitglieder.

4. Dezember 1984

Fürsorgefonds der Emil Haefely & Cie. AG, in Basel (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1971, S. 1654). Domizil: Lehenmattstrasse 353, bei Emil Haefely & Cie. AG. Unterschrift zu zweien neu: Irina Haefely, von Basel, in Binningen, Stiftungsratsmitglied.

4. Dezember 1984

Fürsorgestiftung der Kollektivgesellschaft Wordis, Sibold & Dikenmann, in Basel (SHAB Nr. 35 vom 11. 2. 1978, S. 438). Stiftung infolge Erschöpfung der Mittel aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 24. 10. 1984 gelöscht.

4. Dezember 1984

Pensionskasse der Gold-Zack Elastic AG, in Basel, Elsäckerstrasse 248, bei Gold-Zack Elastic AG (Neueintragung). Stiftungsurkunde: 26. 11. 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität. Stiftungsrat: 4 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Wilhelm Kündig, von Winterthur und Basel, in Basel, Stiftungsratspräsident, sowie Roland Vuille, von La Sagne, in Allschwil; Werner Sinniger, von Basel und Riehen, in Riehen, und Franz Grünig, von Krattigen, in Therwil, Stiftungsratsmitglieder.

5. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung Waldmeier, in Basel (SHAB Nr. 47 vom 25. 2. 1984, S. 691). Unterschrift Paul Häner, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Alfred Wyss, von Arni bei Biglen, in Pratteln, Stiftungsratsmitglied.

6. Dezember 1984

Jost Kubi-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 85 vom 10. 4. 1976, S. 996). Dr. Werner Rytz, Stiftungsratsmitglied und Geschäftsführer, ist auch Bürger von Riehen.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Lechter Finanz AG, Basel, in Basel (SHAB Nr. 71 vom 24. 3. 1984, S. 1042). Unterschrift Karl Uwe von Hussen, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Helga Zimmermann, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Eimeldingen.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

30. November 1984

Personalvorsorgestiftung der Lang Metzger AG, in Binningen (SHAB Nr. 268 vom 15. 11. 1975, S. 3048). Änderung der Stiftungsurkunde: 19. November 1984, mit Zustimmung der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge, vom 29. November 1984. Zweck nun: im allgemeinen die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Stifterfirma oder anderer ihr angeschlossenen oder nahestehenden Gesellschaften bei Alter, Krankheit, Unfall bzw. bei deren Tod für ihre Hinterbliebene. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienst der «Lang Metzger AG» stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Der Zweck kann verwirklicht werden durch Aufnähme von Arbeitgeberbeiträgen und -zuwendungen sowie deren Weiterleitung an andere der Personalvorsorge dienende Stiftungen, die die Stifterfirma selber errichtet oder denen sie sich anschliesst.

30. November 1984

Wohlfahrtsfonds der Kannegiesser Maschinen AG, in Ziefen, Hauptstrasse 30, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 21. November 1984. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer, in leitender Stellung der Stifterfirma bzw. der beteiligten Firmen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene; Aufnähme von Arbeitgeberbeiträgen zur Mitfinanzierung der Arbeitgeberbeiträge in der Personalvorsorgestiftung der Kannegiesser Maschinen AG. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Willi Forster, von Küssnacht ZH und Kirchberg SG, in Uhwiens, Präsident, mit Einzelunterschrift, und Paul Vogt, von Allschwil, in Liestal, mit Unterschrift zu zweien. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ausserhalb des Stiftungsrates: Dieter Holz, deutscher Staatsangehöriger, in Lupsingen.

30. November 1984

Personalvorsorgestiftung BVG Moebius-Autol, in Allschwil, Hegenheimerstrasse 23, bei H. Moebius & Sohn, Inhaber Gallian & Cie, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 20. November 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmen, sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende oder andere Vorsorge betreiben. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Rudolf Meier, von Uster, in Gockhausen, Gemeinde Dübendorf, Präsident des Stiftungsrates (Arbeitgebervertreter), und Alice Lichtenstern, von Eggensriet, in Therwil, Mitglied des Stiftungsrates (Arbeitnehmervertreterin).

4. Dezember 1984

Personalvorsorge der Firma Lattolox Degen AG, Fabrik für Sitz- und Liegemöbel, in Lausen (SHAB Nr. 131 vom 7. 6. 1980, S. 1946). Domizil nun: Kanalstrasse 11, bei der Stifterfirma. Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Bruno Gubler, Präsident, und Arnold Hunziker; Unterschriften erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Unterschrift zu zweien neu: Heinz Langner, von Solothurn und Kammersrohr, in Kaiseraugst, Präsident, und Felix Degen, von Oberwil BL, in Fullinsdorf.

4. Dezember 1984

Fürsorgestiftung der Novega-Einkaufsgenossenschaft, bisher in Basel (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1975, S. 3259). Änderung der Stiftungsurkunde: 17. Oktober 1984, mit Zustimmung des Justizdepartementes des Kantons Basel-Stadt vom 19. Oktober 1984. Sitz neu: Liestal, Hammerstrasse 1, bei der Stifterfirma. Ursprüngliche Stiftungsurkunde: 15. September 1969. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Novega-Einkaufsgenossenschaft sowie für deren Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod und anderer unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: 3 oder mehr Mitglieder. Unterschriften Fritz Blasli, Stiftungsratspräsident, und Erwin Luder, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien führen neu: Rudolf Diener, von Fischenthal und Zürich, in Liestal, Stiftungsratspräsident, und Jürg Luder, von Höchstetten, in Oberebrach, Stiftungsratsmitglied, sowie bisher Walter Kaufmann, von Flumthal und Basel, in Basel, Zeichnungsberechtigter (Rechnungsführer und Sekretär, Nichtmitglied des Stiftungsrates).

6. Dezember 1984

Gerber-Vogt Stiftung, in Allschwil, Binningerstrasse 107, bei Gerber-Vogt Holz- und Metallbau AG, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 27. November 1984. Zweck: Erbringung von Vorsorgeleistungen für die Arbeitnehmer und die ehemaligen Arbeitnehmer der Stifterin sowie von wirtschaftlich und finanziell eng verbundenen Unternehmen, die durch die Stifterin bezeichnet werden; ferner für die Angehörigen, Hinterbliebenen und Pflegebefohlenen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und Militärdienst sowie anderweitiger Notlage. Stiftungsrat: 1 oder mehrere Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Werner Gerber-Schüpbach, Stiftungsratspräsident, und Magdalena Gerber-Schüpbach, Stiftungsratsmitglied, beide von Basel und Langnau im Emmental, in Rheinfelden.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgefonds der Firma Buchdruckerei Kohlhepp AG, in Allschwil (SHAB Nr. 289 vom 10. 12. 1983, S. 4228). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden infolge Demission: Paul von Matt; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglied mit Einzelunterschrift neu: Gustav Gissler, von Basel und Starkirch-Wil, in Basel.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Firma Argast AG, in Bottmingen (SHAB Nr. 229 vom 2. 10. 1982, S. 3155). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden infolge Demission: Theo Buser-Zumsteg; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Unterschrift zu zweien neu: Marcel Argast, von Basel, in Bottmingen, und Rudolf Herzog, von Homburg, in Birsfelden. Erasmus Argast-Remund, Stiftungsratspräsident, führt nun Einzelunterschrift.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Firma Giesserei Erzenberg, Aktiengesellschaft, in Liestal (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1982, S. 484). Änderung der Stiftungsurkunde: 19. November 1984, mit Zustimmung der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge vom 4. Dezember 1984. Bezeichnung der Stiftung neu: Patronaler Wohlfahrtsfonds der Giesserei Erzenberg Aktiengesellschaft. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, des Todes und der Invalidität; ferner auch im Falle unverschuldeter Notlage; zusätzliche berufliche Vorsorge für die Arbeitnehmer in leitender Stellung und deren Angehörige und Hinterbliebene; Aufnähme von Arbeitgeberbeiträgen zur Mitwirkung bei der beruflichen Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen und Sicherstellung der Beitragspflicht des Arbeitgebers gegenüber den Vorsorgeeinrichtungen der Stifterfirma.

6. Dezember 1984

Angestellten-Vorsorgestiftung der Rosenmund AG, Liestal, in Liestal (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1978, S. 291). Änderung der Stiftungsurkunde: 23. November 1984, mit Zustimmung der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge, vom 4. Dezember 1984. Bezeichnung der Stiftung neu: Personal-Vorsorgestiftung der Rosenmund AG, Liestal. Zweck nun: berufliche Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und solcher Firmen, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, sowie ihrer Hinterbliebenen im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen. Gedeckt werden die wirtschaftlichen Folgen des Alters, des Todes und der Invalidität. Die Vorsorge kann über die gesetzlichen Anforderungen hinaus erweitert werden. Stiftungsrat nun mindestens 4 Mitglieder. Domizil jetzt: Gestadeckplatz 6, bei der Stifterfirma.

6. Dezember 1984

Arbeiter-Vorsorgestiftung der Firma Rosenmund AG, Liestal, in Liestal (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1978, S. 291). Änderung der Stiftungsurkunde: 23. November 1984, mit Zustimmung der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge, vom 4. Dezember 1984. Bezeichnung der Stiftung neu: Wohlfahrtsfonds der Rosenmund AG, Liestal. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, des Todes und der Invalidität; ferner auch im Falle unverschuldeter Notlage; Mitwirkung bei der beruflichen Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen, durch Aufnähme der Arbeitgeberbeiträge und Sicherstellung der Beitragspflicht des Arbeitgebers gegenüber der Personalvorsorgestiftung der Rosenmund AG, Liestal; ferner die Personalvorsorgestiftung der Rosenmund AG, Liestal, zusätzliche berufliche Vorsorge für das Kader der Stifterfirma und seine Hinterbliebenen. Die Stiftung kann den gleichen Zweck auch für solche Firmen und deren Arbeitnehmer erfüllen, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden und der Personalvorsorgestiftung der Rosenmund AG, Liestal, angeschlossen sind. Domizil jetzt: Gestadeckplatz 6, bei der Stifterfirma.

6. Dezember 1984

BVG-Stiftung der Rudolf Wirz Strassen- und Tiefbau AG, in Liestal, Oristalstrasse 98, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 22. November 1984. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmen, sowie für deren Angehörige und Hinterbliebenen, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Stiftungsrat: mindestens 2 Mitglieder. Dieser wird vertreten durch: Rudolf Wirz, von Odmarsingen in Liestal, Stiftungsratspräsident mit Einzelunterschrift, sowie Kurt Uhlmann, von Heimiswil, in Liestal, Stiftungsratsvorsitzpräsident und Anton Kym, von und Wäldbach, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, beide mit Unterschrift zu zweien. Aufsichtsbehörde: Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Firma Willy Weber, in Gelterkinden (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1977, S. 3026). Änderung der Stiftungsurkunde: 23. November 1984, mit Zustimmung der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge, vom 4. Dezember 1984. Bezeichnung der Stiftung neu: Personalvorsorgestiftung der Willy Weber AG.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Grovana Uhrenfabrik AG, in Tennen (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1984, S. 3820). Änderung der Stiftungsurkunde: 23. November 1984, mit Zustimmung der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion, Abteilung Stiftungen und berufliche Vorsorge, vom 4. Dezember 1984. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer, insbesondere die in leitender Stellung der Stifterfirma bzw. der beteiligten Firmen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Stiftungen machen, die der Stifterfirma angeschlossen sind. Insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Stiftungsrat nun mindestens 2 Mitglieder. Domizil nun: Bismatweg 42, bei der Stifterfirma.

7. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung des Taxi- und Garagetriebes Albin Karpf, in Binningen (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1983, S. 163). Domizil nun: Hauptstrasse 34, bei Raymond Marti, Stiftungsratspräsident.

7. Dezember 1984

Wohlfahrtsfonds der Gummi-Bereifung AG, in Münchenstein (SHAB Nr. 126 vom 1. 6. 1974, S. 1514). Stiftungsratsmitglied mit Unterschrift zu zweien neu: Georg Ernst Ihle, deutscher Staatsangehöriger, in Muttenz. Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden infolge Demission: Pietro Grassi-Chiassera; Unterschrift erloschen.

7. Dezember 1984

Wohlfahrtsstiftung der Willy Weber AG, in Gelterkinden, Kirchgasse 5, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 23. November 1984. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer, insbesondere die in leitender Stellung der Stifterfirma bzw. der beteiligten Firmen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene; Aufnähme von Arbeitgeberbeiträgen zur Mitfinanzierung der Arbeitgeberbeiträge in der Personalvorsorgestiftung der Willy Weber AG, in Gelterkinden. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Ihm gehören an: Willy Weber, Präsident, mit Einzelunterschrift, und Vreni Weber, mit Unterschrift zu zweien, beide von Reigoldswil, in Gelterkinden.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

5. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung Dr. Kurt Peyer AG, in Schaffhausen (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1983, S. 679). Mit Beschluss des Stiftungsrates vom 17. September 1984 und mit Beschluss der Aufsichtsbehörde vom 6. November 1984 wurden die Satzungen geändert. Der Stiftungszweck lautet wie folgt: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die übrigen Änderungen sind nicht publikationspflichtig.

Appenzell A.Rh. - Appenzell Rh.-Ext. - Appenzello Esterno

4. Dezember 1984

Vorsorge-Stiftung Remo AG, in Teufen (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1984, S. 1710). Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Bruno Saxer, von Sevelen, in St. Gallen. Max Münch, bisher einziges Mitglied des Stiftungsrates, ist nun Präsident des Stiftungsrates, weiterhin mit Einzelunterschrift.

6. Dezember 1984

Fürsorgestiftung der Firma Christian Waldburger AG, Gartenbau, in Herisau. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. Dezember 1984 eine Stiftung. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, deren Angehörige oder Hinterbliebene gegen die Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit, Militärdienst sowie anderweitiger Notlage. Die Stiftung kann Leistungen im Sinne des BVG erbringen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Christian Waldburger, Präsident, und Sybille Waldburger, beide von Bühler, in Herisau. Domizil: Schochenberg 4265, 9100 Herisau.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

3. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Firma Coyarn AG, in Haag, Gemeinde Sennwald (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1981, S. 1835). Günther Simon, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Grabs.

3. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Firma Ransburg-Gema AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1983, S. 163). Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Mövenstrasse 17, 9015 St. Gallen.

5. Dezember 1984

Stiftung Bruggbach, in Kirchberg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Dezember 1984 eine Stiftung. Zweck: materielle Unterstützung der Destinatäre gegen wirtschaftliche Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit, oder gegen die Folgen anderweitiger Notlagen sowie Errichtung und Förderung von Wohlfahrtsanstalten für Destinatäre. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 3 oder mehr Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Stiftungsratsmitglieder: Ursula Bachofner, von Zürich und Mannedorf, in Bazenhof, Gemeinde Kirchberg, Präsidentin; Gisela Signorello, von St. Gallen, in Flawil, und Pius Schürmann, von Dänikon, in St. Gallen. Adresse: bei der Stifterfirma, Schalkhausenstrasse 18a, 9533 Kirchberg.

5. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der F&H Glashalle AG, in Rapperswil (SHAB Nr. 122 vom 30. 5. 1981, S. 1745). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 27. November 1984 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Der Name der Stiftung lautet nun: **Fürsorgefonds der F&H Glashalle AG, Rapperswil**. Zweck ist: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörige bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

5. Dezember 1984

Rosa Mystica, in St. Gallen (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1984, S. 4008). Neue Adresse: bei Josef Keller, Ildastrasse 50, 9008 St. Gallen.

5. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Brunnschweiler Textil AG, in Waldkirch (SHAB Nr. 199 vom 29. 8. 1981, S. 2772). Adresse: bei der Stifterfirma, Sorntal, Post 9213 Hauptwil (amtliche Änderung).

6. Dezember 1984

Fürsorge-Stiftung der Firma Carl Stärkle-Moser A.-G. Rorschach, Kartonagenfabrik, in Rorschach (SHAB Nr. 149 vom 28. 6. 1980, S. 2201). Die Unterschrift von Walter Schaffert, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Hans Jörg Stacher, von Frasnacht, in Goldach.

6. Dezember 1984

Stärkle-Moser-Stiftung für Personalfürsorge, in Rorschach (SHAB Nr. 157 vom 9. 7. 1983, S. 2394). Die Unterschrift von Walter Schaffert, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Hans Jörg Stacher, von Frasnacht, in Goldach.

6. Dezember 1984

Angestellten-Fürsorgefonds der Ostschweizerischen Mühlen A.G., in Goldach (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1971, S. 535). Die Unterschrift von Ernst Benz, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Jakob Rutishauser, von Bottighofen, in Berg SG.

Graubünden – Grisons – Grigioni

3. Dezember 1984

Pensionskasse der Deutschen Heilstätte Davos und Agra, in Davos (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1984, S. 2453). Neue Kollektivunterschrift zu zweien: Rolf Birri, von Zeihen, in Davos.

4. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ingenieurbüro Walter Schneider AG, in Chur (SHAB Nr. 295 vom 19. 12. 1981, S. 3988). Walter Schneider, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kurt Egger, Mitglied, ist nun auch Präsident und zeichnet kollektiv zu zweien wie bisher. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Richard Arioli, von Basel, in Chur.

5. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Foffa & Conrad AG, Hoch- und Tiefbau, Münstair, in Münstair (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1977, S. 3026). Gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes vom 21. 11. 1984, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen, wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Zweckerweiterung: Der Stiftungsrat ist berechtigt, zugunsten der Destinatäre Beiträge und Leistungen an andere steuerbefreite Personalfürsorge-Stiftungen zu erbringen. Die Stiftung kann auch zu Leistungen herangezogen werden, zu denen die Stifterfirma im Sinne des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) verpflichtet ist; insbesondere auch zur Erbringung der Sondermassnahmen gemäss Art. 70 BVG.

6. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Costa AG, Hoch- und Tiefbau, in Pontresina, aufgelöst und liquidierte Stiftung (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1984, S. 4284). Nachdem die Zustimmung der zuständigen Steuerverwaltung vorliegt, wird die Firma gelöst.

6. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung des Konsumvereins Klosters, in Klosters-Serneus, aufgelöst und liquidierte Stiftung (SHAB Nr. 270 vom 17. 11. 1984, S. 4099). Nachdem die Zustimmung der zuständigen Steuerverwaltung vorliegt, wird die Firma gelöst.

6. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Konsumgenossenschaft Beverin, Sils im Domleschg, in Sils im Domleschg, aufgelöst und liquidierte Stiftung (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1984, S. 4284). Nachdem die Zustimmung der zuständigen Steuerverwaltung vorliegt, wird die Firma gelöst.

6. Dezember 1984

Patronalfürsorge-Stiftung der Oleodotto del Reno SA, in Chur. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. 12. 1984. Zweck: Fürsorge gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod für das Kader sowie für Angehörige und Hinterbliebenen vom Kader, deren Arbeitgeber der Stiftung vertraglich angeschlossen sind; sie umfasst auch die Hilfe in Notlagen. Die Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern, nämlich: Dr. Ettore Tenchio, von Verdabbio, Präsident; Dr. Gianpaolo Galgani, italienischer Staatsangehöriger, beide in Chur, und Dr. Theophil Sprecher, von Maienfeld, Davos und Küblis, in Maienfeld; sie zeichnen alle kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Oleodotto del Reno SA, Hartberstrasse 11, 7000 Chur.

7. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Gebrüder Pfister, Samedan, in Samedan (SHAB Nr. 236 vom 9. 10. 1965, S. 3164). Gemäss Verfügung vom 9. 11. 1984 des Justiz- und Polizeidepartementes, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen, wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Neuer Name: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Gebrüder Pfister AG**. Neue Zweckumschreibung: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall oder unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun neu aus mindestens 2 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen sind nicht publikationspflichtig.

7. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Lorenz Gasser Holzbau AG, in Haldenstein (SHAB Nr. 211 vom 11. 9. 1982, S. 2952). Gemäss Verfügung vom 2. 11. 1984 des Justiz- und Polizeidepartementes, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen, wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Zweckerweiterung: Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Die übrigen Änderungen sind nicht publikationspflichtig.

7. Dezember 1984

Stiftung Betriebliche Alters- und Familienfürsorge der Firma E. Bührler, in Chur (SHAB Nr. 259 vom 7. 11. 1981, S. 3511). Gemäss Verfügung vom 28. 11. 1984 des Justiz- und Polizeidepartementes, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen, wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Neuer Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörige und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 2 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Neues Domizil: c/o Stifterfirma, Rheinstrasse 61, 7000 Chur.

Aargau – Argovie – Argovia

5. Dezember 1984

J. & T. Müller-Stiftung, in Frick (SHAB Nr. 229 vom 2. 10. 1982, S. 3156). Neue Stiftungsurkunde vom 4. 7. 1984 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 7. 11. 1984. Publierte Tatsachen wurden nicht betroffen.

6. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Hydriol AG Wettingen, in Wettingen (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1977, S. 3800). Unterschrift Enrico Weidmann, Stiftungsratspräsident, erloschen. Heinrich Oskar Weidmann, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident einzeln.

6. Dezember 1984

Fürsorgefonds der Firma Ferrum AG, in Rapperswil (SHAB Nr. 221 vom 20. 9. 1980, S. 3108). Unterschriften Ida Werder, Stiftungsratsvizepräsidentin, und Alfred Neuenschwander, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Werner A. Stöfer, von Neuenkirch, in Langenthal, und Hans Holliger, von Obertiefen, in Rapperswil, Stiftungsratsmitglieder. Domizil: bei der Stifterin, Industriestrasse 351.

7. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Alfa Ingenieurbüro AG, in Rheinfelden, bei der Stifterin, Weidenweg 12 (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 22. 11. 1984. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin und mit ihr verbundener Unternehmen sowie für deren Hinterlassene bei Alter, Tod und Invalidität. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Albert Salz, von Rheinfelden, in Magden, Stiftungsratspräsident, sowie Hans Peter Thoma, von Rüeggisberg, in Rheinfelden; Hans Kym, von Möhlin, in Rheinfelden, und Bruno Eckert, deutscher Staatsangehöriger, in Rheinfelden (D), Stiftungsratsmitglieder.

7. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Simplex Time Recorder AG, in Rudolfstetten-Friedlisberg (SHAB Nr. 223 vom 25. 9. 1982, S. 3083). Unterschrift Werner Lütolf, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

7. Dezember 1984

Pensionskasse der «Motor-Columbus» Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmen, in Baden (SHAB Nr. 187 vom 13. 8. 1983, S. 2831). Neue Stiftungsurkunde vom 28. 11. 1984 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 29. 11. 1984. Name nun: Pensionskasse der Motor-Columbus AG.

7. Dezember 1984

Hilfsfonds des Aargauischen Lehrervereins, in Aarau (SHAB Nr. 163 vom 17. 7. 1982, S. 2326). Neue Stiftungsurkunde vom 20. 7. 1984 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 10. 1984. Zweck nun: Ausrichtung von Unterstützungsbeiträgen an aktive, pensionierte und ehemalige Lehrerinnen und Lehrer aller Stufen sowie deren Hinterbliebenen, ferner Fürsorge für das Personal des Sekretariates des Aargauischen Lehrervereins und dessen Hinterbliebenen bei Alter, Tod, Invalidität und besonderen Notlagen.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

30. November 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma W. Keller-Rutishauser, in Weinfelden (SHAB Nr. 299 vom 21. 12. 1974, S. 3420). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 21. November 1984 geändert worden. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität.

30. November 1984

Alters- und Invalidenkasse der Arbeiter der Firma Jean Kraut A.G., in Rickenbach bei Wil (SHAB Nr. 18 vom 24. 1. 1981, S. 255). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 19. November 1984 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet: **Alters- und Invalidenkasse der Arbeiter der Firma Jean Kraut AG**. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage.

30. November 1984

Angestellten-Stiftung der Firma Jean Kraut A.G., in Rickenbach bei Wil (SHAB Nr. 18 vom 24. 1. 1981, S. 255). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 19. November 1984 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet: **Angestellten-Stiftung der Firma Jean Kraut AG**. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage.

4. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Neuweiler AG, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 253 vom 30. 10. 1982, S. 3468). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der Kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 19. November 1984 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: **Wohlfahrtsfonds der Neuweiler AG**. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern.

4. Dezember 1984

Personalstiftung der Schiesser & Scherrer AG, in Romanshorn (SHAB Nr. 78 vom 3. 4. 1982, S. 1055). Karl-Hans Persy, Präsident, und Erna Senn, Mitglied, sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde Arnold Diem, von Herisau, in Freidorf, Gemeinde Roggwil, als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

5. Dezember 1984

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Tanner & Co. AG, in Frauenfeld (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1979, S. 2026). Die Stiftungsurkunde ist durch Beschluss der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 23. November 1984 geändert worden. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder unverschuldeter Arbeitslosigkeit. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern.

5. Dezember 1984

Wohlfahrtsfonds der Aufzüge A.G. Schaffhausen, in Unterschlatt (SHAB Nr. 283 vom 3. 12. 1983, S. 4155). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 21. November 1984 geändert worden. Die publikationspflichtigen Bestimmungen bleiben unverändert.

5. Dezember 1984

Personalstiftung Sallmann AG, in Amriswil (SHAB Nr. 139 vom 19. 6. 1982, S. 1999). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 23. November 1984 geändert worden. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder unverschuldeter Notlage.

Ticino – Tessin – Tessin

Ufficio di Locarno

3 dicembre 1984

Genesungshaus Wilhelm Hildebrand, precedentemente in Sarnen (FUSC dell'11. 2. 1984, n. 35, p. 503). Con decisione del consiglio di fondazione del 12 maggio 1984, ratificata dal Consiglio di Stato del cantone Obwalden in data 29 maggio 1984 e in data 3 settembre 1984 dal Dipartimento di giustizia in Bellinzona, quale autorità di vigilanza, la sede è stata trasferita a Brissago. Scopo: la conduzione e costruzione di una casa di cura per persone bisognose dei due sessi siano essi adulti o ragazzi. Gli statuti primitivi del 27 luglio 1954, modificati il 10 aprile 1955, sono stati modificati di conseguenza. Consiglio di fondazione da 3 a 9 membri. Dott. Ermanno Zoppi, decesso, non fa più parte del consiglio di fondazione; la sua firma è cancellata. Dott. Emil Kathriner, da e in Sarnen, già vice-presidente, è ora presidente, con firma collettiva a due come finora; Alfonso Varini, da Murato in Golino (comune Intragna), già membro, è ora vice-presidente, con firma collettiva a due come finora. Josef Businger, da Stans in Sarnen, è nominato nuovo membro, con firma collettiva a due. Recapito: uffici propri.

7 dicembre 1984

Fondazione Ricovero Beato Pietro Berno, in Ascona (FUSC del 15. 12. 1979, n. 294, p. 3935). Con decisione del consiglio di fondazione del 12 dicembre 1984, ratificata in data 10 aprile dal Consiglio di Stato quale autorità di vigilanza sulle fondazioni, la fondazione ha modificato lo scopo in: la conduzione e gestione della Casa Bel Tramonto in Ascona, destinata a ospitare persone anziane o bisognose di riposo o convalescenza. Nell'ammissione alla casa sarà data la precedenza alle persone domiciliate o residenti ad Ascona nonché gli appartenenti del comune stesso. La beneficenza a favore delle persone bisognose della parrocchia di Ascona, compreso il ricovero nella Casa Bel Tramonto. L'intervento a favore di attività sociali e benefiche nel comprensorio della parrocchia di Ascona, comprese le istituzioni e opere a favore della gioventù. La gestione dell'Albergo Casa Berno e dell'Albergo Arancio ad Ascona-Moscia, ritenuto che gli utili conseguiti sono da destinare esclusivamente agli scopi di gestione della Casa Bel Tramonto nonché a quelli benefici e sociali della fondazione. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Ugo Guzzi, dimissionario, non fa più parte del consiglio di fondazione; la sua firma è cancellata. Giuseppe Rampazzi, da e in Ascona, è nominato nuovo membro con firma collettiva a due.

Ufficio di Lugano

3 dicembre 1984

Fondo di previdenza per il personale della Società del Teatro e Casino Kursaal S.A. di Lugano, in Lugano (FUSC del 20. 7. 1968, n. 168, p. 1593). La fondazione è radiata d'ufficio in applicazione delle disposizioni dell'art. 89 CCS e art. 104 ORC (decisione dell'autorità di vigilanza sulle fondazioni del 22. 8. 1984).

4 dicembre 1984

Fondazione di previdenza per il personale delle società SAFSA Società Amministrazioni Fondiaria S.A. e Ili Interfininvest S.A., in Lugano (FUSC del 21. 3. 1981, n. 66, p. 890). Fondazione di previdenza per il personale della Finmarketing S.A., società di marketing finanziario, in Lugano (FUSC del 22. 12. 1979, n. 300, p. 4016).

Le fondazioni sono sopresse secondo risoluzione dell'autorità di vigilanza sulle fondazioni del 12. 11. 1984, in seguito alla fusione mediante la costituzione del nuovo «Fondo di previdenza per il personale del gruppo Interprogramme Holding S.A.», in Lugano. La cancellazione non può ancora avvenire mancando il consenso dell'autorità fiscale cantonale.

4 dicembre 1984

Fondo di previdenza per il personale del gruppo Interprogramme Holding S.A., in Lugano, via S. Balestra 1, c/o Interprogramme Holding S.A. (nuova iscrizione). Sotto questa denominazione è stata costituita con atto pubblico del 31. 8. 1984, una fondazione, in seguito a fusione della «Fondazione di previdenza per il personale delle società SAFSA Società Amministrazioni Fondiaria S.A. e Ili Interfininvest S.A.», in Lugano, colla «Fondazione di previdenza per il personale della Finmarketing S.A., società di marketing finanziario», in Lugano. Scopo: assegnare prestazioni in denaro o ricorrere a favore dei dipendenti delle fondatrici e degli istituti affiliati al Gruppo Interprogramme Holding S.A., Lugano, nonché a favore dei superstiti dei dipendenti stessi. Gli organi della fondazione sono: il consiglio direttivo composto da 6 a 10 membri e revisori. Il consiglio direttivo è ora composto da: Dott. Francesco de Martini, di nazionalità italiana in Lugano, presidente; Laurent Du Pasquier, da Neuchâtel e Fleurier in Arosio; Dott. Paolo Grandi, di nazionalità italiana in Brezzanona; Dott. Carlo Zoppi, da S. Vittore in Gravesano; René Pfister, da Präteln in Bedano, segretario; Rosanna Crivelli, da Novazzano in Lugano; Valentino Meneghelo, di nazionalità italiana in Senna Comasco (I); Cesare Tajana, di nazionalità italiana in Como (I); tutti con firma collettiva a due.

Ufficio di Mendrisio

4 décembre 1984

Fondazione di previdenza per il personale della Società Anonima Luciano Franzosini, in Chiasso, la previdenza per i dipendenti, ecc. (FUSC del 13. 12. 1969, n. 292, p. 2869). Max Züblin e Stefano Policchio, dimissionari, non fanno più parte del consiglio direttivo; le loro firme sono estinte. Attualmente il consiglio direttivo è composto da: Achille Groppi, da e in Rovio, presidente; Ermanna Vincenzi-Guggiaro, cittadina italiana in Cernobbio (I), membro; entrambi con firma collettiva a due.

Vaud - Waadt - Vaud

Bureau de Cossonay

30 novembre 1984

Fondation en faveur des employés d'atelier de la S.A. des Câbleries et Tréfileries de Cossonay, à Cossonay-Gare, commune de Penin-la-z (FOSC du 26. 2. 1983, p. 679). Le président du conseil: René Herren et les membres Bernard Lanz et Willy Magnenat ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Ont été désignés pour les remplacer: René Delacuisse, de Dailens, à Pully, président; Roland Favre, d'Ormont-Dessus, à Lausanne, gérant, et Christian Forney, de Chexbres, à Vevey, membre. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire ou du caissier, entre eux ou avec un autre membre du conseil. Le secrétaire Roger Pauli est actuellement domicilié à Mex.

Bureau de Lausanne

30 novembre 1984

Fonds de secours en faveur du personnel de «SORAC» Société de Représentations, Agences et Commerce S.A., à Lausanne (FOSC du 10. 3. 1979, p. 772). La signature de Robert Dutoit est radiée: Pierre Ambrogini (membre inscrit) est nommé président et continue à signer individuellement. Nouveau membre du conseil avec signature individuelle: Adelaide Dutoit, de Villars-le-Terrier, à Saint-Prex, secrétaire.

4 décembre 1984

Fondation Laurent Bernet, à Lausanne (FOSC du 21. 10. 1978, p. 3255). La signature de René Sunier, Jean-Pierre Schadt et Madeleine Bernet est radiée. Nouveaux membres du conseil avec signature individuelle: Francis Thévoz, de Missy, à Lausanne, président, et Francis Calame, du Locle, à Lausanne, secrétaire-trésorier.

4 décembre 1984

Fondation Humane Vita, à Lausanne, rue du Petit-Chêne 38, chez Intermandat S.A., Société Fiduciaire. Nouvelle fondation. Statuts: 30 octobre 1984. But: distribuer des prix à des personnes ayant consacré une grande partie de leur vie aux soins et à l'entourage des malades. Conseil: 3 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil Jean-Claude Gaudin, de Lausanne, à Pully, président; Daniel Taillens, de Lausanne, à Pully, secrétaire, et Philippe Rey, d'Ayent, à Saint-Saphorin (Lavaux), trésorier.

4 décembre 1984

Caisse de retraite et de prévoyance obligatoire des entreprises de «Carrefour Hypermarchés S.A. de participations», à Romanel-sur-Lausanne, chez Carrefour Hypermarchés S.A. de participations. Nouvelle fondation. Statuts: 19 novembre 1984. But: prévoyance professionnelle en faveur du personnel de la fondatrice et des entreprises qui lui sont liées économiquement ou financièrement, elle doit le prémunir, ainsi que ses proches et survivants, contre les conséquences économiques de l'âge, du décès et de l'invalidité. Conseil: 6 membres au moins. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: Lionel d'Amman, d'Epandens FR, à Bremblens, président; Jacques Godel, d'Arnex-sur-Orbe, à Bousens, secrétaire, ou Sylvain Gyger, d'Engi, à Bellach, membre du conseil; ces deux derniers ne signant toutefois pas entre eux.

5 décembre 1984

Fondation de prévoyance en faveur du personnel affilié à la Communauté d'Etudes techniques S.A., à Lausanne, à Lausanne (FOSC du 29. 10. 1983, p. 3732). La signature de Roland Hofer et Jörg Kung est radiée. La fondation est engagée par Charles Perrotet (inscrit), président, Charles Bader (inscrit), Paul Brunner (inscrit), Henri Tanniger (inscrit), Michel Guignard (inscrit) ou Roland Beylouné, de Forel-sur-Lucens, à Pully, tous membres du conseil, signant collectivement à deux avec Daniel Pointet (inscrit), Samuel Feuz (inscrit), Roland Micheloud (inscrit), Michel Pellet (inscrit), Claude Gyger, d'Eriz, à Lausanne, ou Michel Bochud, de Bossonnens, à Savigny, tous membres du conseil; les pouvoirs de Michel Guignard sont modifiés en conséquence. Nouvelle adresse: chemin des Trois-Rois 4, chez Sofiro société fiduciaire.

7 décembre 1984

Fonds de prévoyance en faveur de Stucky ingénieurs-conseils S.A., à Lausanne (FOSC du 8. 9. 1984, p. 3224). Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: Pierre Dubuis, de Rossinière, à Lausanne.

Bureau de Morges

6 décembre 1984

Fonds de prévoyance de Voltec S.A., à Bussigny-près-Lausanne. Date des statuts: 8 novembre 1984. But: prévoyance professionnelle en faveur du personnel de la fondatrice et des entreprises qui lui sont ou seraient liées économiquement ou financièrement dans le cadre de la LPP et des dispositions d'exécution; elle doit le prémunir ainsi que ses proches et survivants, contre les conséquences économiques de l'âge, du décès et de l'invalidité. Conseil de 2 membres: Maurice Duperrut, de Vuillens-la-Ville, à Sullens, président, représentant l'employeur, et Jean Pfister, de Lausanne, à Romanel-sur-Lausanne, secrétaire, représentant le personnel. Signature collective à deux des membres du conseil.

Bureau de Moudon

5 décembre 1984

Fonds de prévoyance en faveur du personnel des Fonderies de Moudon S.A. et sociétés affiliées, à Moudon (FOSC du 16. 1. 1982, p. 156). Le président André Gisling a démissionné; sa signature est radiée. Nouveau président: Jacques Diebold, inscrit, qui continue à signer collectivement à deux.

Bureau d'Orbe

30 novembre 1984

Caisse de Pensions des Usines Métallurgiques à Vallorbe, à Vallorbe (FOSC du 24. 3. 1984, p. 1043). Jacques Geissbühler et Serge Leresche, membres, sont démissionnaires; leur signature est radiée. Nouveaux membres: Christian Petite, de France, à Bonnevaux, Doubs (F), et Georges Oberting, de France, à Vallorbe. Signature du président avec un membre du conseil de fondation. Orthographe exacte: Neuschwander Robert et non Neuschwander.

4 décembre 1984

Fondation de l'hôpital de zone Saint-Loup-Orbe, à Orbe. Nouvelle fondation. Statuts du 27 septembre 1984. But: exploitation intégrée des services hospitaliers attachés à l'institution établie à Saint-Loup et de l'hôpital d'Orbe. Administration: conseil de 21 membres. Signature collective à deux de: Yvan Leuba, de et à Vernier, président; Daniel Malherbe, de et à Chavornay, vice-président; Jean-Pierre Tüscher, de Sassel, à Romaniémont, secrétaire; Jean-Claude Cortésy, de Dompierre, à Orbe; Albert Curchod, de Dommartin, à Pompaples, et Emile Chollet, de Maracon, à Orbe, membres. Signature individuelle de Pierre Guex, de Cossonay, à Orbe, directeur.

Bureau de Payerne

6 décembre 1984

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Perrin frères, société anonyme, à Payerne, à Payerne (FOSC du 9. 3. 1963, p. 709). Le secrétaire Samuel Drapel a démissionné; sa signature est radiée. Nouvelle secrétaire avec signature collective à deux: Claudine Rapin, de et à Payerne.

Bureau de Vevey

30 novembre 1984

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Ed Jacoud S.A., à Montreux (FOSC du 10. 2. 1979, p. 448). Les signatures de Daniel Clément et Bernard Riedo, démissionnaires, sont radiées. Jean-Jacques Clavel, d'Aigle, à Martigny, est président signant collectivement à deux.

3 décembre 1984

Fondation de l'Institut Monte Rosa Karl Gademann, à Montreux (FOSC du 17. 10. 1964, p. 3120). Les signatures du président Karl Gademann, décédé, de la secrétaire Marthe Zaech et du membre Karin Eckstein, démissionnaires, sont radiées. Conseil de fondation actuel: Bernhard Gademann, de Zurich, à Montreux, président; Sophie Vollmann, d'Allemagne fédérale, à Veytaux, secrétaire, et Otto Gademann, de Zurich, à St-Gall, membre; tous trois signent collectivement à deux.

3 décembre 1984

Fondation H. Giovanna S.A., à Montreux (FOSC du 3. 2. 1968, p. 242). La signature du secrétaire Fernand Golaz est radiée. Edmond Carigi, de et à Vevey, est secrétaire, signant collectivement à deux.

Valais - Wallis - Vallee

Büro Brig

3. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Gertschen AG, in Naters. Unter diesem Namen besteht gemäss Stiftungsurkunde vom 16. 5. 1984 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens 4 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Willy Gertschen, von Naters, in Brig-Glis, Präsident; Alfred Gertschen, von Naters, in Siders, Vizepräsident; Alois Stuber, von Biberist, in Brig-Glis, Aktuar; Josef Burri, von Root und Malters, in Naters; Markus Schmid, von und in Ausserberg, und Anton Bumann, von Saas Fee, in Naters, alle Mitglieder. Der Präsident führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem Mitglied des Stiftungsrates.

6. Dezember 1984

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société A. Dewavrin Fils Brigue SA, in Brig, Gemeinde Brig-Glis (SHAB Nr. 185 vom 9. 9. 1980, S. 2682). Neue Geschäftsadresse: Bahnhofstrasse 12, 3900 Brig.

6. Dezember 1984

Personalvorsorgestiftung der Firma Lauber, sanitäre Installationen, Raron, in Raron (SHAB Nr. 164 vom 17. 7. 1965, S. 2257). Anton Lauber, Sekretär, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Stiftungsrat gewählt worden: Rodo Bossotto, von Brig-Glis, in Naters, Sekretär, und Reinhard Studer, von und in Vispetermin, Mitglied. Der Präsident führt Kollektivunterschrift zu zweien mit einem Mitglied des Stiftungsrates.

Bureau de Sion

6 décembre 1984

Fondation Michel Lehner, à Sierre (FOSC du 17. 2. 1979, no 40, p. 525). Suivant décision du Conseil d'Etat du canton du Valais, du 13. 7. 1983, l'acte de fondation a été révisé. But actuel: conserver en un seul lot la collection d'œuvres d'art faisant l'objet du procès-verbal d'inventaire annexé à l'acte, collection qui devient propriété de la fondation; accroître cette collection par des échanges et des acquisitions opérés de manière à la rendre plus particulièrement centrée sur des œuvres de peintres dits «de Saviesse». L'acte de fondation a été révisé en conséquence, ainsi que sur un autre point non soumis à publication.

6 décembre 1984

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Fédération valaisanne des producteurs de lait, à Sion (FOSC du 8. 2. 1975, no 32, p. 349). Joseph Varone, président du conseil de fondation, est décédé; sa signature est radiée. Joseph Blatter, d'Ulrichen et Sion, à Sion, a été nommé membre du conseil de fondation et président, avec signature collective à deux.

Genève - Genf - Ginevra

30 novembre 1984

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société Baumann-Jeanerret SA, à Genève (FOSC du 10. 5. 1980, p. 1598). Charles Schiffmann, nommé secrétaire, et Marguerite Vernet, jusqu'ici secrétaire, tous deux membre du conseil, continuent à signer collectivement à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Jean-Jacques Mühlemann, de Carouge, à Onex, et Alfred Herde, de Pully, à Crissier. Faramarz Khosrovshahi se prénomme et se nomme désormais François Khosrov.

30 novembre 1984

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de BP Chemicals (Suisse) SA, à Genève (FOSC du 22. 9. 1984, p. 3392). Les pouvoirs d'Eros Crivelli sont radiés. Jean-Jacques Roissard de Bellet, de France, à Chêne-Bougeries, membre du conseil, signe collectivement à deux.

30 novembre 1984

Fondation Cap-Loisirs, à Genève (FOSC du 14. 8. 1982, p. 2655). Marcel Humbert, de Cornérod, à Collonge-Bellerive, membre du conseil, signe collectivement à deux. Laurence Berkovits, de Vernier, à Peillonex (F), et Jacqueline Burnand, de Moudon, à Genève, signent chacune d'elles collectivement avec Raymond Uldry, président, ou Marcel Humbert.

30 novembre 1984

Caisse de prévoyance du personnel employé de A. Geneux-Dancet SA et des entreprises affiliées, à Meyrin (FOSC du 23. 9. 1978, p. 2949). Les pouvoirs de Roland Cordier sont radiés. Michel Telley, de Middel, à Sergy, Ain (F), membre du conseil, signe collectivement à deux.

30 novembre 1984

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'Helvetia-Vie, Compagnie d'assurances sur la Vie, à Genève (FOSC du 3. 4. 1982, p. 1055).

Fondation de prévoyance pour le service externe de l'Helvetia-Vie compagnie d'assurances sur la vie, à Genève (FOSC du 3. 4. 1982, p. 1055).

Les pouvoirs de Frédéric Bieri et Jean-Claude Hentsch sont radiés. Pierre Paul Jungo, nommé président, et Paul Hug, de et à Adliswil, vice-président, tous deux membres du conseil, signent individuellement.

30 novembre 1984

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Bernard Lipnitsky SA, à Genève (FOSC du 25. 9. 1982, p. 3084). Les pouvoirs de Bernard Lipnitsky sont radiés. René Moreillon, de Bex, à Genève, président, et Emma Borkowsky, de et à Genève, secrétaire, tous deux membres du conseil, signent individuellement.

30 novembre 1984

Caisse de Secours et Pensions du personnel de l'Union Suisse (Fondation Hosé), à Genève (FOSC du 24. 9. 1983, p. 3316). Les pouvoirs de Henri Niess sont radiés. Burkhard Gantenbein, nommé président, et Jean Lüthy, de Lausanne, à Pully, tous deux membres du comité, signent collectivement à deux.

30 novembre 1984

Fondation de prévoyance du personnel de Véron, Grauer SA, à Genève (FOSC du 12. 5. 1979, p. 1551).

Fondation en faveur des employés et manutentionnaires de Véron, Grauer SA, à Genève (FOSC du 12. 5. 1979, p. 1551).

Nouvelle adresse: rue Rothschild 42-46, chez Véron, Grauer SA.

30 novembre 1984

Fondation Espoir-Enfance, à Genève, rue du Rhône 29, chez Wicht et Christen, notaires. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 12. 11. 1984. But: venir en aide aux enfants malades hospitalisés à la Clinique Universitaire de Pédiatrie de la République et Canton de Genève, notamment en facilitant la recherche, la formation du corps médical et l'acquisition de certains équipements. Administration: conseil de 5 membres au moins. Pierre E. Ferrier, de et à Genève, président; Pierre Wicht, de et à Versoix, vice-président; Viveca Bochatay, de Genève, à Coppet, secrétaire; Claude P. Thalmann, de Genève, à Prangins, et Louis Ody, de Vaulruz, à Genève. Signature collective à deux du président avec un autre membre du conseil.

30 novembre 1984

Fondation patronale de prévoyance en faveur du personnel de Granadex SA, à Genève, rue du 31-décembre, chez Granadex SA. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 16. 11. 1984. But: prémunir les employés de Granadex SA et leurs survivants contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité, de la maladie et du décès. Administration: conseils de 3 membres au moins. Signature individuelle de: Maurice Chapuis, de Collonge-Bellerive, à Genève, président; David-L. Gaon, de et à Genève, secrétaire; Léon-D. Gaon, de Genève, à Chêne-Bougeries, et Shlomo Hanein, d'Israël, à Anières, tous membres du conseil.

30 novembre 1984

Fondation Madame Simone Richard, à Genève, boulevard du Théâtre 6, chez Gonet & Cie. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 13. 11. 1984. But: verser annuellement les revenus de ses avoirs à diverses institutions de bienfaisance, d'utilité publique ou scientifique. Administration: conseil de 3 membres au moins. Signature collective à deux de Simone Richard, de Genève, à Anières, présidente; Pierre Gonet, de Vuarens, à Coppet, secrétaire, et Alain Hirsch, de Genève, à Anières, tous membres du conseil.

6 décembre 1984

Caisse de prévoyance de la Construction, à Genève, rue de la Rôtisserie 8. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 27. 11. 1984. But: prévoyance professionnelle pour les employeurs et le personnel des entreprises membres des groupements affiliés à la Fédération Patronale de la Construction. Administration: conseil de 4 membres au moins. Signature collective à deux d'Antonio Franchino, d'Italie, à Genève, président, et de Marianne Hohlmann, de Reichenbach im Kandertal, à Genève, secrétaire.

Jura - Jura - Giura

Bureau de Delémont

3 décembre 1984

Fondation de prévoyance paritaire de Durtal S.A., à Delémont. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 30 octobre 1984, une fondation qui a pour but de venir en aide aux travailleurs de la fondatrice ou à leurs ayants droit dans les cas prévus par la loi (art. 48 LPP). Organes de la fondation: conseil de fondation de 4 membres et l'organe de contrôle. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation, avec le président. Gottfried Aeschbacher, d'Eggwil, à Delémont, est président; Agnès Aeschbacher-Gueniat, d'Eggwil, à Delémont, est secrétaire; Michel Rottet, de Corban, à Courroux, et Jacques Voyame, de Bassecourt, à Rossmaison, sont membres. Adresse: route de Porrentruy 74.

Marken – Marques – Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum
Office fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen – Enregistrements

334911. Date de dépôt: 27 août 1984.
Magic 3 Industries Ltd., 1450-650 West Georgia Street, Vancouver (British Columbia, Canada). – Fabrication et commerce.

Préparations pour blanchir et autres substances pour lessiver; préparations pour nettoyer, polir, dégraisser et abraser; savons; parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux; dentifrices. (Cl. int. 3)

MAGIC 3

334912. Hinterlegungsdatum: 28. August 1984.
Häberli Obst- und Beerenzentrum AG, 9315 Neukirch (Egnach). – Produktion und Handel.

Obstgehölze und Früchte.
(Int. Kl. 31)

CALAGOLDEN

334913. Date de dépôt: 9 octobre 1984.
Sophisa, société de physique industrielle S.A., 14, avenue du Parc-de-la-Rouvraie, 1018 Lausanne. – Fabrication et commerce.

Appareil qui sert à imprimer d'après des données fournies à un ordinateur.
(Cl. int. 9)

EXRITER

334914. Hinterlegungsdatum: 29. April 1984.
Kristy Wells, Inc., 53 West 23rd Street, New York (New York, USA). – Fabrication und Handel.

Garnituren für künstliche Fingernägel bestehend aus künstlichen Fingernägeln, Stäbchen aus Orangenholz, Polierkissen und Klebstoff für künstliche Nägel.
(Int. Kl. 3)

KRISTY WELLS NAILMAKERS

334915. Hinterlegungsdatum: 30. August 1984.
Dold AG, Hertistrasse 4, 8304 Wallisellen. – Handel.

Auf Acrylharzbasis hergestellte Lacke und Farben.
(Int. Kl. 2)

DOLWACRYL

334916. Hinterlegungsdatum: 30. August 1984.
Abnox AG Cham, 6330 Cham. – Fabrication und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 205852. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. August 1984 an.

Hebeldruckpressen für Fett und Öl.
(Int. Kl. 7)

MURALT- HEBEL- DRUCKPRESSEN

334917. Date de dépôt: 31 août 1984.
Nouvelle Lemanía S.A. Manufacture d'horlogerie, 1341 Orient. – Fabrication et commerce. – Renouvellement avec modification de l'indication des produits de la marque no 207061. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 août 1984.

Tous genres de montres et pendulettes, ainsi que cadrans, boîtes et toutes fournitures pour les dites, de provenance suisse.
(Cl. int. 14)

LEMANIA

334918. Hinterlegungsdatum: 28. August 1984.
Labhart Goldschmiede & Uhrmacher, Marktgasse 23, 9000 St. Gallen. – Fabrication und Handel. – Übertragung und Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 205526 von H. Labhart, Uhrmacher & R. Labhart, Goldschmied, St. Gallen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Juli 1984 an.

Uhren, Juwelier-, Schmuck- und Silberwaren, Korpuswaren aus Zinn.
(Int. Kl. 14, 21)

LABHART

334919. Hinterlegungsdatum: 28. August 1984.
Labhart Goldschmiede & Uhrmacher, Marktgasse 23, 9000 St. Gallen. – Fabrication und Handel. – Übertragung und Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 206640 von H. Labhart, Uhrmacher & R. Labhart, Goldschmied, St. Gallen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. August 1984 an.

Uhren, Juwelier-, Schmuck- und Silberwaren, Korpuswaren aus Zinn.
(Int. Kl. 14, 21)

SANS-SOUCI

334920. Date de dépôt: 4 septembre 1984.
Distillerie Coudray Frères et Cie S.A., 61, rue des Casernes, 1950 Sion. – Fabrication et commerce.

Fine eau de vie de poire Williams du Valais.
(Cl. int. 33)

MAC WILLIAM'S

334921. Date de dépôt: 4 septembre 1984.
Experscience S.A., 9, chemin des Corjons, 1052 Le-Mont-sur-Lausanne. – Fabrication et commerce.

Savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrice, substances diététiques à usage médical, aliment pour bébé, emplâtre, matériel pour pansements, tous ces produits fabriqués à base de matières premières naturelles. Produits pharmaceutiques et vétérinaires.
(Cl. int. 3, 5)

NATURIS

334922. Hinterlegungsdatum: 29. Oktober 1984.
Stahel & Köng AG, Hinwil, Kempfnerstrasse 11, 8340 Hinwil. – Fabrication und Handel.

Leuchten und Beleuchtungskörper in diversen Ausführungen aus Materialien wie Holz, Kunststoff, Metall, Guss, Blech, Stein, Kunststein und deren Kombinationen. Halogenleuchte mit in der Leuchte integriertem Lichtregler und dergleichen.
(Int. Kl. 11)

STAKO LEUCHTEN

334923. Hinterlegungsdatum: 4. September 1984.
Ise Chemical Industries Co., Ltd., Kyobashi K-1 Building, No. 7-12, Yaesu 2-chome, Chuo-ku, Tokio (Japan). – Fabrication und Handel.

Jod zum Gebrauch in der Industrie, Wissenschaft, Fotografie, Landwirtschaft und Gartenwirtschaft.
(Int. Kl. 1)

ISEFLO

334924. Hinterlegungsdatum: 5. September 1984.
Nattermann AG (Nattermann S.A.), alte Landstrasse 32, 8800 Thalwil. – Fabrication und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 206710. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. Juni 1984 an.

Pharmazeutische, kosmetische und Toilettenpräparate, hygienische Produkte, Reinigungsmittel für den Haushalt, Tierarzneimittel in jeder Form.
(Int. Kl. 3, 5)

METROLAN

334925. Date de dépôt: 5 septembre 1984.
Stone Manganese Marine Limited, Dock Road, Birkenhead (Merseyside, Grande-Bretagne). – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque no 206117. Siège transféré. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 septembre 1984.

Métaux bruts et partiellement travaillés utilisés dans l'industrie.
(Cl. int. 6)

SUPERSTON

334926. Date de dépôt: 6 septembre 1984.
Charles Bonvin Fils, Vins du Valais S.A., 1, rue des Vergers, 1950 Sion. – Fabrication et commerce. – Transmission et renouvellement de la marque no 204405 de Hoirs de Charles Bonvin Fils, Sion. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 juin 1984.

Toute boisson alcoolique et non alcoolique.
(Cl. int. 32, 33)

SANS CULOTTE

334927. Date de dépôt: 10 septembre 1984.
International Paint public limited company, Henietta House, 9, Henietta Place, Londres W. (Grande-Bretagne). – Fabrication et commerce.

Couleurs, enduits et émaux; tous sous forme de peinture; vernis; matières tinctoriales; détrempes, vernis japonais; laques; préparations et substances de séchage pour peintures et vernis; produits pour la conservation du bois; mordants pour le bois; produits contre la corrosion; produits contre l'encrassement; diluants pour tous ces produits.
(Cl. int. 1, 2)

INTERPON

334928. Hinterlegungsdatum: 7. September 1984.
J. Stierli, Bettsternstrasse 3, 8305 Dietlikon. – Fabrication und Handel.

Seifen, Parfümerien, ätherische Öle, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Haarwässer, Zahnputzmittel.
(Int. Kl. 3)

OREO

334929. Date de dépôt: 7 septembre 1984.
Société pour la vente des Produits Cinzano S.A., 8, rue du Grand-Chêne, 1003 Lausanne. – Fabrication et commerce. – Transmission et renouvellement de la marque no 206478 de Weisfog AG, Zürich. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 septembre 1984.

Crème de mocca (liqueur).
(Cl. int. 33)

MOCCASSINE

334930. Hinterlegungsdatum: 7. September 1984.
ASEA Aktiebolag, Kopparbergsvägen 2, Västerås (Schweden). – Fabrication und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 207750. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. September 1984 an.

Mit Draht oder Band umwickelte Stahlzylinder, Pressen und Teile von diesen, Zugbänke und Teile von diesen, sowie Walzgerüste und Teile von diesen.
(Int. Kl. 6, 7)

QUINTUS

334931. Date de dépôt: 7 septembre 1984.
Craigwell Industries Limited, Suite 5, Queensway House, St. Helier (Jersey, Îles de la Manche, Grande-Bretagne). – Fabrication et commerce.

Appareils acoustiques; appareils et instruments médicaux; parties et accessoires pour tous ces produits.
(Cl. int. 9, 10)

CRAIGWELL

334932. Date de dépôt: 7 septembre 1984.
Juvena Produits de Beauté S.A., Industriestrasse 8, 8604 Volketswil. – Fabrication et commerce.

Savons; parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, produits de beauté, produits capillaires, déodorants; produits pour la toilette et l'esthétique corporelle.
(Cl. int. 3)

REJUVEN

334933. Hinterlegungsdatum: 10. September 1984.
Cilag AG (Cilag S.A.) (Cilag Ltd.), Hochstrasse 205, 8200 Schaffhausen. – Fabrikation und Handel.

Immunomodulator, welcher die Funktion des Immunsystems bei primärem oder sekundärem Immunmangel verstärkt.
(Int. Kl. 5)

PENTAMUNE

334934. Hinterlegungsdatum: 10. September 1984.
Cilag AG (Cilag S.A.) (Cilag Ltd.), Hochstrasse 205, 8200 Schaffhausen. – Fabrikation und Handel.

Immunomodulator, welcher die Funktion des Immunsystems bei primärem oder sekundärem Immunmangel verstärkt.
(Int. Kl. 5)

THYPENTIN

334935. Hinterlegungsdatum: 11. September 1984.
Detroit Tap and Tool Company, 8615 East Eight Mile Road, Warren (Michigan, USA). – Fabrikation und Handel.

Gewindebohrer zur Verwendung in Gewindeschneidwerkzeugen und zur Ausbildung von Gewinden.
(Int. Kl. 7, 8)

SPIRALOCK

334936. Hinterlegungsdatum: 11. September 1984.
Ch. Caviezel, Eschenstrasse 2, 8603 Schwerzenbach. – Fabrikation und Handel.

Raumparmöbel.
(Int. Kl. 20)

CAROLLO

334937. Hinterlegungsdatum: 11. September 1984.
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), 4002 Basel. – Fabrikation und Handel.

Mittel zur Vertilgung von schädlichen Tieren, Fungizide, Herbizide.
(Int. Kl. 5)

ACABAN

334938. Hinterlegungsdatum: 22. August 1984.
Friedrich Reinhardt Aktiengesellschaft in Basel, Missionsstrasse 36, 4055 Basel. – Fabrikation und Handel.

Druckschriften, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher; Lehr- und Unterrichtsmittel (einschliesslich Apparate); Ton- und Bildträger jeder Art.
(Int. Kl. 9, 16)

RECOM

334939. Hinterlegungsdatum: 27. August 1984.
Zino Davidoff S.A., Alpenstrasse 14, 6300 Zug. – Fabrikation und Handel.

Wasch- und Bleichmittel; Putz-, Polier-, Fettentfernungs- und Schleifmittel; Seifen; Parfümerie; ätherische Öle, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Haarwässer; Zahnputzmittel.
(Int. Kl. 3)

ZINO

334940. Hinterlegungsdatum: 14. September 1984.
Sintco AG, Herostrasse 9, 8048 Zürich. – Handel.

Katzenfutter.
(Int. Kl. 31)

EXTRUCAT

334941. Hinterlegungsdatum: 14. September 1984.
Sintco AG, Herostrasse 9, 8048 Zürich. – Handel.

Hundefutter.
(Int. Kl. 31)

EXTRUDOG

334942. Hinterlegungsdatum: 14. September 1984.
Sintco AG, Herostrasse 9, 8048 Zürich. – Handel.

Futtermittel.
(Int. Kl. 31)

LECKEREX

334943. Hinterlegungsdatum: 14. September 1984.
Nova Health Care Limited, 51, Lincoln's Inn Fields, London W.C. 2 (Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Präparate und Substanzen.
(Int. Kl. 5)

NOVAPRIN

334944. Date de dépôt: 14 septembre 1984.
Chesebrough-Pond's (Genève) S.A., 89-91, rue de la Servette, 1202 Genève. – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque no 206258. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 septembre 1984.

Produits de parfumerie, de cosmétique et de pharmacie.
(Cl. int. 3, 5)

MULTIRICH

334945. Hinterlegungsdatum: 14. September 1984.
Dr. Grossmann AG, Pharmacia, Allschwil, Binningerstrasse 95, 4123 Allschwil. – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutisches Präparat.
(Int. Kl. 5)

ANCOPIR SUPER

334946. Hinterlegungsdatum: 17. September 1984.
Prioritätsanspruch: Grossbritannien, 19. März 1984 und 19. April 1984.
Mothercare Limited, Cherry Tree Road, Watford (Hertfordshire, Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Wegwerfwindeln und Windeleinlagen aus Papier; Windeln, Wegwerfwindeln, Plastik- und wasserdichte Höschen für Kinder, Einlagen für Höschen.
(Int. Kl. 16, 25)

SMARTY PANTS

334947. Hinterlegungsdatum: 17. September 1984.
Rorer International (Overseas) Inc., Lewes (Delaware, USA). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Präparate.
(Int. Kl. 5)

ALGEX

334948. Hinterlegungsdatum: 17. September 1984.
Norcliff Thayer, Inc., 303 South Broadway, Tarrytown (New York, USA). – Fabrikation und Handel.

Präparate zur medizinischen Behandlung und Bekämpfung der Akne.
(Int. Kl. 5)

OXY-10

334949. Date de dépôt: 18 septembre 1984.
SDS Biotech Corporation, 7528 Auburn Road, Painesville (Ohio, USA). – Fabrication et commerce.

Produits chimiques destinés à l'agriculture, l'horticulture et la sylviculture.
(Cl. int. 1, 5)

FRIGATE

334950. Hinterlegungsdatum: 19. September 1984.
Inter Motion AG, Alberich Zwyssig-Strasse 49, 5430 Wettingen. – Fabrikation und Handel.

Tiefgekühlte Lebensmittel.
(Int. Kl. 29, 30)

FRIGONELLO

334951. Date de dépôt: 19 septembre 1984.
«Mediatronic» Gabriel Bernaz, 1200 Genève; adresse pour la correspondance: 35, rue Eugène Marziano, 1227 Carouge GE. – Fabrication et commerce.

Appareils de mesure et leurs parties; électrodes; lampes à rayons infrarouges et/ou à rayons ultraviolets à usage non médical; appareils électrothérapeutiques et appareils thérapeutiques au laser à usage esthétique, dermatologique, dentaire et médical, et leurs parties; lampes à usage médical, notamment à rayons infrarouges et/ou à rayons ultraviolets; appareils et instruments dentaires, médicaux, chirurgicaux et vétérinaires, et leurs parties; tuyaux flexibles non métalliques.
(Cl. int. 9, 10, 17)

MEDIATRONIC

334952. Date de dépôt: 20 septembre 1984.
Georges Favre, 1860 Aigle. – Commerce.

Produits vinicoles de toutes provenances.
(Cl. int. 33)

LA VESTALE

334953. Hinterlegungsdatum: 20. September 1984.
Neutrogena Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bethmanstrasse 50–54, Frankfurt am Main (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Wasch- und Bleichmittel; Putz-, Polier-, Fettentfernungs- und Schleifmittel; Seifen; Parfümerien, ätherische Öle, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Haarwässer, Zahnputzmittel.
(Int. Kl. 3)

SAVOGENA

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Verdienste verunfallter Arbeitnehmer
im 3. Quartal 1984

Nach der vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit erstellten Lohnstatistik verunfallter Arbeitnehmer erhöht sich die Verdienste des Betriebspersonals in Industrie, verarbeitendem Gewerbe und Baugewerbe im 3. Quartal 1984 um 2,1% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Während für die Gelehrten und Angelernten ein Lohnanstieg von 2,8% resultierte, wurde für die Ungelehrten ein Rückgang um 0,3% errechnet. In Industrie und verarbeitendem Gewerbe nahmen die Löhne um 2,3%, im Baugewerbe um 1,5% zu. Im Mittel aller erwähnten Wirtschaftszweige ergab sich bei den Monatsverdiensten ein Lohnzuwachs von 2,8% und bei den Stundenverdiensten um 1,2%.

Vor Jahresfrist, als sich die Berichterstattung auf die Stundenverdienste des Betriebspersonals in Industrie und Handwerk beschränken musste, waren Lohnerhöhungen von 3,5 bis 3,7% festgestellt worden. Für diese Arbeitnehmergruppen – also unter Ausschluss des Baugewerbes und der Monatsverdienste – ergab sich im 3. Vierteljahr 1984 ein Lohnanstieg von 1,6%.

Im 3. Quartal 1984 betrug die mit dem Landesindex der Konsumentenpreise gemessene Teuerung 2,8% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Sie wurde somit durch den durchschnittlichen Anstieg der Monatsverdienste genau ausgeglichen. Für die Stundenverdienste ist hingegen eine reale Abnahme zu verzeichnen.

Die vom BIGA geführte Statistik der Verdienste verunfallter Arbeitnehmer (Unfalllohnstatistik) fasst auf den Angaben in den Unfallmeldungen, die über verunfallte Arbeitnehmer zuhanden der Versicherer erstellt werden. Am 1. Januar 1984 trat das Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG) in Kraft. Diese rechtliche Neuregelung der Unfallversicherung bewirkte erhebliche Änderungen in Grundlagen und Ausgestaltung der Datenerhebung. Die Auswertungen und Berechnungen erfolgen in dessen weiterhin nach dem schon früher geltenden Grundsätzen. Zwar können die mit der Einführung des UVG verbundenen organisatorischen Umstellungen und Anlaufschwierigkeiten bei der Datenerfassung die Ergebnisse geringfügig beeinflussen, sie dürften jedoch den Vorjahresvergleich über die Jahreswende 1983/84 hinweg nicht verfälschen.

Die vorliegenden Resultate der Unfalllohnstatistik beruhen auf 30 964 Unfallmeldungen. Weitere Einzelheiten über Erhebung und Auswertung der Daten sowie zusätzliche Ergebnisse werden in der «Volkswirtschaft» vom Dezember 1984 veröffentlicht.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Gains des travailleurs accidentés
au 3e trimestre 1984

Selon la statistique des gains des travailleurs accidentés établie par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, les gains du personnel d'exploitation travaillant dans l'industrie, les arts et métiers et la construction ont progressé de 2,1% au 3e trimestre 1984 par rapport au même trimestre de l'année précédente. Alors que les salaires ont augmenté de 2,8% pour le personnel qualifié et semi-qualifié, ils se sont réduits de 0,3% pour les travailleurs non qualifiés. Les gains ont monté de 2,3% dans l'industrie et les arts et métiers, et de 1,5% dans le secteur de la construction. En moyenne de toutes les activités économiques mentionnées, l'augmentation s'est chiffrée à 2,8% pour les gains mensuels et à 1,2% pour les gains horaires.

En 1983, époque où les résultats statistiques se limitaient encore aux gains horaires du personnel d'exploitation travaillant dans l'industrie et les arts et métiers, on avait enregistré des augmentations de salaires allant de 3,5 à 3,7% au 3e trimestre. Pour les groupes de travailleurs considérés – c'est-à-dire sans le secteur de la construction et sans les gains mensuels – la hausse des salaires a atteint 1,6% au 3e trimestre 1984.

Au 3e trimestre 1984, le renchérissement traduit par l'indice suisse des prix à la consommation s'est élevé à 2,8% par rapport au trimestre correspondant de l'année précédente. L'inflation a donc été exactement compensée par la hausse moyenne des gains mensuels. Les gains horaires, par contre, ont accusé une réduction en termes réels.

La statistique des gains des travailleurs accidentés établie par l'OFIAMT se fonde sur les données contenues dans les déclarations d'accident remplies pour les travailleurs accidentés à l'intention des assureurs. Le 1er janvier 1984 est entrée en vigueur la loi fédérale sur l'assurance-accidents (LAA). Le nouveau régime légal de l'assurance-accidents a impliqué des modifications importantes des bases et du mode de relevé des données statistiques. Toutefois, le dépeillement et les calculs continuent d'être effectués selon les principes en vigueur précédemment. Les remaniements de l'organisation et les difficultés initiales de saisie des données qui ont découlé de l'introduction de la LAA peuvent, certes, légèrement influencer sur les résultats statistiques, mais ne devraient pas fausser la comparaison d'une année à l'autre des résultats de 1983/84.

Les derniers résultats de la statistique des gains des travailleurs accidentés se fondent sur 30 964 déclarations d'accident. Des renseignements plus précis sur le relevé et l'exploitation des données ainsi que des résultats plus détaillés seront publiés dans «La Vie économique» de décembre 1984.

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Bauausschreibung

Schweizerische Bundesbahnen

Abteilung Kraftwerke bei der Generaldirektion

Kanton: St. Gallen

Ort: St. Margrethen

Objekt: Tiefbauarbeiten für das fahrbare Unterwerk

Eingabetermin: 2. Februar 1985

– Erdarbeiten	ca. 1500 m ³
– Schalung	ca. 300 m ²
– Beton	ca. 200 m ³
– Armierung	ca. 10 t

Bezug der Offertunterlagen bei der Abteilung Kraftwerke SBB, Schwarztörstrasse 59, 3030 Bern, Telefon 031 60 24 39. Die Abgabe erfolgt gegen Nachnahme von Fr. 10.–. Der Betrag wird nicht zurück-erstattet.

Angebote mit der Aufschrift «UW St. Margrethen; Tiefbauarbeiten» sind der Abteilung Kraftwerke SBB, Schwarztörstrasse 59, 3030 Bern, bis 2. Februar 1985 (Poststempel) verschlossen einzureichen. Sie bleiben bis 30. April 1985 verbindlich.

Öffnung der Angebote: 4. Februar 1985, 13.30 Uhr, im Zimmer 364 des Dienstgebäudes SBB, Schwarztörstrasse 59, Bern. Hiezu haben die beteiligten Unternehmungen und die Geschäftsleitungen der Unternehmervverbände Zutritt. (M 360)

Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1983

Die Einbanddecken für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» 1983 (56. Jahrgang) können beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes bezogen werden. Der braune Einband mit Goldprägung ist so berechnet, dass neben den 12 Monatsheften auch die Zeitschrift beigelegten Mitteilungen der Kommission für Konjunkturfragen mitgebunden werden können.

Die Einbanddecke kann unter Vorauszahlung von Fr. 6.– auf Postcheckkonto 30-520 beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, bestellt werden. (Bestellung auf der Rückseite des Einzahlungsscheins anbringen.)

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern – Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Private Anzeigen Annonces privées Annunci privati

Ertrags-Ausschüttung
ANFOS

Anlagefonds für Immobilien und
Wertpapiere

Ab 17. Dezember 1984 gelangt für die Zeit
vom 1. Oktober 1983 bis 30. September 1984
zur Auszahlung:

anfoss I

Ertrag pro Anteil gegen Coupon Nr. 33	Fr. 7.50
× 35% Verrechnungssteuer	Fr. 2.625
Netto-Ausschüttung	Fr. 4.875

anfoss II

Ertrag pro Anteil gegen Coupon Nr. 23	Fr. 6.–
× 35% Verrechnungssteuer	Fr. 2.10
Netto-Ausschüttung	Fr. 3.90

Schweizerischer Bankverein
Basellandschaftliche
Kantonalbank

sowie sämtliche übrigen im Rechenschaftsbericht aufgeführten Zeichnungs- und Zahlstellen.

Der Rechenschaftsbericht 1983/84 kann ab Mitte Dezember 1984 bei den obgenannten Banken sowie der Fondsleitung bezogen werden.

HIMAC AG

für Verwaltung von Anlagefonds
Peter Merian-Strasse 58, 4002 Basel



Schweizerischer
Bankverein

Haushaltungs-
rechnungen von
Unselbständig-
erwerbenden im
Jahre 1975

Sonderheft Nr. 92
der «Volkswirtschaft»

Leitmal wurde eine Untersuchung ähnlichen Ausmasses über die Lebenshaltung von privaten Haushalten in den Jahren 1936 bis 1958 durchgeführt und 1942 publiziert. Eine ausführliche Berichterstattung über die erweiterte Erhebung im Jahre 1975 ist angesichts der grossen Bedeutung der funktionellen Zusammenhänge zwischen der Ausgabenstruktur der Haushaltungen und den Einkommen, der Haushaltgröße, der regionalen Zugehörigkeit sowie der beruflichen Stellung des Haushaltsvorstandes sicher geachtet. Die Fülle an interessanten Informationen dürften den Nachteil des zeitlichen Abstandes zwischen Erhebung und Publikation bei weitem überwiegen.

Der Preis des Einzelheftes beträgt Fr. 26.–. Voreinzahlungen sind erbeten auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Die Bestellung ist auf dem Abschnitt des Einzahlungsscheins anzubringen.

Wenn zwei dasselbe
tun ...

Das Ergebnis verrät allemal, wer am Werk war: ein wohlmeinender Do-it-yourself-Amateur oder der bestandene Köhner. So auch und vor allem bei Übersetzungen. Vollgültig muss die fremdsprachige Fassung Ihren sorgfältig erarbeiteten deutschen Text widerspiegeln, in klarer Aussage, treffender Formulierung und gewinnendem Stil. Das vollbringt nur, wer meisterhaft zu übersetzen versteht und zusätzlich über die jeweils erforderlichen Sach- oder Fachkenntnisse verfügt.

Ersparen Sie sich die Mühe, rare Doppelbegabungen aufzuspüren. Rasch und sicher gelangen Sie ans Ziel, wenn Sie die Übersetzungszentrale Rochat beanspruchen.

- Sie hat um die 1000 erprobte Mitarbeiter an der Hand, die in ihre Muttersprache übersetzen und sich überdies in bestimmten Sachgebieten auskennen.
- Sie arbeitet in 45 Sprachen (alle europäischen einschliesslich Rätomanisch, nah- und fernöstliche, ferner Latein).
- Sie benützt zeit- und kostensparende Kommunikationsmittel: Telefon, Telex, Telefax, demnächst Videotext.
- Sie hat bisher über 5000 Kunden einwandfrei bedient, darunter 70 der 100 grössten Unternehmen in der Schweiz.

Die Übersetzungszentrale Rochat bürgt mit ihrem guten Ruf für Qualität, Preis und Termin. Wir werben um Ihr Vertrauen. Geben Sie uns bald Gelegenheit, es voll auf zu rechtfertigen.



Dr. h. c. Jean-Paul Rochat
Übersetzungsbüro / Dolmetscherdienste

CH-8700 Küsnacht (Zürich)	Filiale Zürich:
Seestrasse 231	CH-8032 Zürich
Postfach 212	Forchstrasse 108
Telefon (01) 910 58 41	Telefon (01) 55 80 90
910 78 73 / 910 78 77	
Telefax (01) 910 98 04	
Telex 82 57 17	

SOX439282E

Ausstehende Gelder?

Wir ziehen für Sie ausstehende Gelder ein. Fordern Sie unverbindlich unsere Gratis-broschüre an. Sie erfahren viel Interessantes über internationales Inkasso sowie Factoring und weitere Dienstleistungen.



KREDITANSTALT
Auelestr. 50 - FL-9450 Vaduz - Tel. 075-29262

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Timbres caoutchouc
Numeroteurs
Dateurs



Gummistempel
Numeroteure
Datumstempel

A. AMMANN SA/AG 1700 FRIBOURG
Péroles 33 Tel. (037) 22 10 29